

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Hauptbahnhof Große Ulrichstraße 16 und 18, Ecke Ostbahnhof 11/14 und Silbergasse 1/2. Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Große Ulrichstraße 16. Fernsprechanruf: 21. Über das Amt der Druckerei 2781 verbindet die eigene Zentrale mit allen Abteilungen des Hauses. Zweig-Geschäftsstellen: Leipzig, 34 (Fernpr. 2781) und G. Brunnenstr. 49 (Fernpr. 11).
Die hiesigen Anzeigen erscheinen täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage u. fallen bei jeder Suspendierung in Halle u. Orten mit eigener Vertriebsstelle monatlich 3 Mk., sonst monatlich 2 Mk., 20. Jahrgang 1928, 40. Jahrgang 1928.
Anzeigenpreis: Die 20 mm breite Normzeile kostet 20 Pfg., die 28 mm breite Normzeile 200 Pfg. Für einzelne Familien und Gelegenheitsanzeigen besondere Preise. Rabatte nach Tarif. Geschäfts- und Erklärungsstellen: Halle-Süd, Ostbahnhofstr. 16, 1. Etage.

Nummer 231 Montag, den 1. Oktober 1928 40. Jahrgang

Das Ende des Brucrer Gasfriedes

Notfrontkämpfer gegen Reichsbanner in Geesthacht. — Poincaré über Frankreichs Verhandlungsbereitschaft.

Hindenburg.

Zum 81. Geburtstag des Reichspräsidenten.

Der Reichspräsident Herr von Hindenburg begeht am morgigen Dienstag die Feier seines 81. Geburtstags. Es ist ein guter Brauch in monarchistischen Staaten, an einem solchen Tage in Erinnerung der Staatsorgane zu gedenken. Um mitotolotolot sollte er nicht in einem Volkshaus gefeiert werden, in dem der höchste Repräsentant aus freier Wahl aller Bürger herbeigeht. In einem solchen Tage sammelt sich aller Stolz und alle Hoffnung der Nation um das Haupt ihres ersten Bürger, und die Not der Zeit tritt für einen Augenblick zurück hinter dem fähigen Bewusstsein, daß ein Volk wie das deutsche alle Widerstände überwinden wird, wenn es nur einig ist an Gott und Obedienz. Gerade die Persönlichkeit Hindenburgs ist dazu angelegt, sich an seinem Beispiel anzuschließen. Zudem einer verfunkenen Zeit in seinem ebenen Pflichtbewusstsein, Beispiel einer Größe, die nicht nur als Herrscher, sondern auch als Mensch, auch durch die überlebensfähige Leistung nicht erschüttert wird. Solcher Verbindlichkeit demnach ist für die neue Zeit, weil immer und in jeder Lage bereit, dem Vaterlande zu dienen. So ist der Reichspräsident auch in dem schwersten seiner Jahre nicht nur als Herrscher, sondern auch als Mensch, auch durch die überlebensfähige Leistung nicht erschüttert wird. Solcher Verbindlichkeit demnach ist für die neue Zeit, weil immer und in jeder Lage bereit, dem Vaterlande zu dienen. So ist der Reichspräsident auch in dem schwersten seiner Jahre nicht nur als Herrscher, sondern auch als Mensch, auch durch die überlebensfähige Leistung nicht erschüttert wird.

Minister Dr. Schreiber zur Südtirol-Bergaufung

Die Schwefelblühwelle vom Donnerstag. — Entscheidende Besprechungen mit dem Oberbergamt. — Alle Sicherungsmaßnahmen sind getroffen! — Das Oberbergamt stellt Strafantrag gegen Brudorf-Rietleben.

Handelsminister Dr. Schreiber hielt sich gestern in Halle auf, um die Frage der Südtirol-Bergaufung persönlich einer eingehenden Prüfung zu unterziehen. Diese persönliche Prüfungnahme hat sich schon am gleichen Tage infolge des anherbeistührenden Geschehens, als die sich widersprechenden Auffassungen eine Klärung erzielten und alle für die Zukunft notwendigen Sicherungsmaßnahmen getroffen waren. Ein Mitglied anderer Reichstagen, Herr Schreiber, Minister Dr. Schreiber über die Südtirol-Bergaufung und die damit verbundenen Probleme zu befragen. Im Laufe dieser Unterhaltung führte der Handelsminister folgendes aus:

Rieselfener Bergbauverein und alle in Halle in Betracht kommenden Aufsichtspersonen teilgenommen. Ein Mitglied anderer Reichstagen, Herr Schreiber, Minister Dr. Schreiber über die Südtirol-Bergaufung und die damit verbundenen Probleme zu befragen. Im Laufe dieser Unterhaltung führte der Handelsminister folgendes aus:

Blutige Wahlen bei Hamburg.

Schwere Zusammenstöße in Geesthacht. — 1 Toter, zahlreiche Schwerverletzte.

Hamburg, 30. September. Anlässlich der Kommunalwahlen in Geesthacht hatten sich zwei einflussreiche Parteien in der Person vieler Notfrontkämpfer eingekleidet, zwischen denen es schon in den Wahlstunden zu schweren Zusammenstößen gekommen war. In den Wahlstunden wiederholten sich die Zusammenstöße, wobei auch von der Schusswaffe Gebrauch gemacht wurde. Eine Person wurde getötet, außerdem sind eine ganze Reihe Leute schwer und noch mehr leicht verletzt worden. Die Verletzten wurden in die Krankenhäuser abtransportiert. Man spricht von einem Hundstunnen Schmelzereien und weiß über 100 Verletzte. Die Polizei ist noch mit der Klärung der Sachfrage beschäftigt.

Auch das letzte Jahr hat für Hindenburg reiche Arbeit gebracht, wiederum mußte der Reichspräsident aus der sonst gelassenen Zurückhaltung hervortreten und aktiv in die Politik eingreifen. So ist es ihm zu danken, wenn der vorige Reichstag noch das Notprogramm erledigen konnte und eine Regierungskrisis vermieden wurde, als sich das Schicksal als unüberwindlich erwies. Im westlichen Kreisen des deutschen Volkes dankt man dem Reichspräsidenten dafür, daß er noch im hohen Alter die Bürde des Amtes übernommen hat und nur verhältnismäßig kleine Kreise sind, die absteigen sehen und ihre Unzufriedenheit zum Ausdruck bringen, daß der Reichspräsident nicht, wie sie erhofften, sich gegen die Verfassung wandte, sondern nur dem Reichspräsidenten nur ein neuer Beweis dafür, daß Reichspräsident von Hindenburg in den drei Jahren, in denen er das höchste Amt der deutschen Republik verwaltet, zum wahren Oberhaupt der Nation geworden ist. Abgesehen von dem bedeutungsvollen Einsatz im Grenz- und Abwehrkampf, so wurden die Wahlen überall die Überzeugung verbreitet, daß das deutsche Volk und die deutsche Republik sich seinen besseren und würdigeren Präsidenten erfüllen konnte, als den Mann, auf den einst der amerikanische Weltmeister das ursprünglich für Washington gewählte Wort anwandte: „Der Erste im Reihe, der Erste im Frieden, der Erste im Herzen seines Volkes“!

Die Nachrichten von der gefahrlichen schädlichen Beschäftigung der Einwohner der Stadt Halle durch Abgase der vom Brudorf-Rietleben Bergbauverein betriebenen Schmelzerei „Alwine“ empfand man alsbald fernmündlich Bericht statten lassen. Das Oberbergamt angewiesen, durch Einfuhr des Schmelzereierzeugnisses die weitere schädliche Beschäftigung jenes Gebietes auf die umliegenden Wohnstätten zu verhindern. Außerdem hat die durch besondere an Ort und Stelle eingeforderten Untersuchungen der Beschäftigten bei der Arbeit und die inwäsenden über die Verhältnisse der Bergwerke zur Verbindung weiterer schädlicher Einwirkungen getroffenen Maßnahmen und die Verantwortung für die Witterung des Monats eingetragenen unterrichtlichen Zustände in der Bericht erstatten lassen. Ferner habe ich lobend in einer ausführlichen Besprechung mit dem Bergbauamt die eingehenden Berichte über die Verhältnisse bei der inwäsenden über die Verhältnisse der Bergwerke zur Verbindung weiterer schädlicher Einwirkungen getroffenen Maßnahmen und die Verantwortung für die Witterung des Monats eingetragenen unterrichtlichen Zustände in der Bericht erstatten lassen.

Die persönliche Intervention des Handelsministers Dr. Schreiber, als der letzten Instanz für diese Frage, wird in allen Kreisen der Bevölkerung mit Interesse verfolgt, als die bisher bestehenden bergrechtlichen Bestimmungen über die betriebsplannmäßige Prüfung berglicher Anlagen als ausreichend zu betrachten sind.

Ein antistischer Bericht.
Geesthacht, 30. September. In einem vollständigsten Bericht heißt es: Gegen 12 Uhr entstand vor dem Bahnhofsplatz zwischen Mitgliedern des Reichsbanners und des Notfrontkämpferbundes eine Schlägerei, bei der zwei Personen schwer und etwa 20 leicht verletzt wurden. Die Schlägerei wurde bei Parteien auf Veranstaltung des Wahlkampfes auf kurze Zeit unterbrochen. Ein Angehöriger des Notfrontkämpferbundes erhielt tödliche Verletzungen. Durch die Schlägerei wurden mehrere Personen schwer und etwa 20 leicht verletzt.

Die italienischen Gäste in Berlin und Hamburg.

Die in Berlin weilenden italienischen Offiziere und Arbeiter von der Division des „Schweizerischen Generalstabes“ nahmen am Sonntag an einem Frühstück im Rathaus teil, das Oberbürgermeister Dörs zu Ehren der Gäste veranstaltet hatte. Oberbürgermeister Dörs begrüßte die Gäste als Vertreter einer so wichtigen Nation, einer Nation, die auch in der schweren Kriegszeit als die Fremdenfeindlichkeit behalten habe, einer Nation, die durch viele Jahrzehnte hindurch in dem deutschen Vaterlande in enger politischer und wirtschaftlicher Beziehung gestanden habe.

Das die Verantwortung über die eingetragenen Schädigungen anbelangt, ist folgendes zu sagen: Es handelt sich bei der Schmelzerei des Brudorf-Rietleben Bergbauvereins um die erste dieser Art im Bereich der preussischen Bergverwaltung. Davon, daß Schmelzereien ähnlicher Art, wie sie vereinzelt in anderen Gebieten in neuerer Zeit existieren werden sind, zu gemeinschaftlichen Einwirkungen auf die Umwohnerschaft geführt hätten, war bisher nichts bekannt worden. Die entstandenen Unzufriedenheiten waren daher von dem Revierbeamten nicht zu erwarten. Die hätten trotz des abnorm hohen Schwefelgehalts der verarbeiteten Stoffe auch niemals von dem gemeinschaftlichen Anschein haben können, wie es sich am 10. und 11. September ereignet hat, wenn nicht von Seiten des Unternehmers entgegen der vom Oberbergamt erlassenen Schmelzerei-Verordnung und entgegen der vom Revierbeamten ausdrücklich vorgeschriebenen Genehmigungsbedingungen überhöhtige Schwefelgehalte ins freie Abgasen abgegeben worden. Wegen dieses unverantwortlichen Vorgehens wird auf einmündigen Beschluß des Oberbergamtes Strafantrag gegen die beiden Vorstandsmitglieder des Brudorf-Rietleben Bergbauvereins gestellt.

Das Oberbergamt hat in seiner heutigen Sitzung die Angelegenheit der Schmelzerei in Brudorf in folgender Weise Stellung genommen: Wenn auch noch Durchführung anderer Anordnungen vom 15. September dieses Jahres unpraktisch, Schmelzereierzeugnisse enthaltende Schmelzereierzeugnisse aus dem Gasometer der Schmelzerei auf der Straße „Alwine“ bei Brudorf nicht mehr abgesetzt sind, so haben sich doch neuerdings wieder gesundheitsgefährliche Beschäftigungen der Einwohner der Stadt Halle durch Abgase der Schmelzerei „Alwine“ ergeben. Es sind zwar bereits auf Verordnung des Revierbeamten sofort Einwirkungen zur Bergwerke dieser Art getroffen worden, durch die aber eine vollständige Beseitigung der Schäden nicht erreicht werden kann.

Dr. Schacht bleibt Reichsbankpräsident.

In der Sitzung des Generalrats der Reichsbank wurde Reichsbankpräsident Dr. Schacht für eine neue Amtsperiode von vier Jahren einstimmig wiedergewählt. Die gesetzliche vorgeschriebene Bestätigung durch den Reichspräsidenten ist nachgefragt.

Der italienische Gesandte de Porto Seguro dankte für die diesjährigen Aufmerksamkeiten, deren Gegenstand seine Ausreise nach Deutschland gewesen seien, und wies auf die wachsende enge Freundschaft zwischen den beiden Nationen hin.

Am Sonntagvormittag besichtigten die Gäste aus dem Schweizerischen Generalstab das Reichsbankgebäude in Halle. Die in Hamburg weilenden italienischen Offiziere und Arbeiter von der Division des „Schweizerischen Generalstabes“ nahmen am Sonntag an einem Frühstück im Rathaus teil, das Oberbürgermeister Dörs zu Ehren der Gäste veranstaltet hatte. Oberbürgermeister Dörs begrüßte die Gäste als Vertreter einer so wichtigen Nation, einer Nation, die auch in der schweren Kriegszeit als die Fremdenfeindlichkeit behalten habe, einer Nation, die durch viele Jahrzehnte hindurch in dem deutschen Vaterlande in enger politischer und wirtschaftlicher Beziehung gestanden habe.

Die persönliche Intervention des Handelsministers Dr. Schreiber, als der letzten Instanz für diese Frage, wird in allen Kreisen der Bevölkerung mit Interesse verfolgt, als die bisher bestehenden bergrechtlichen Bestimmungen über die betriebsplannmäßige Prüfung berglicher Anlagen als ausreichend zu betrachten sind.

Arbeitsstempel in Australien.

Die Regierung gegen die Gewerkschaften.
In London, 1. Oktober. (Eigene Telegramme.) Die australische Regierung hat eine neue Arbeitsstempelgesetzgebung erlassen, die die Gewerkschaften gegen die Gewerkschaften ausrichtet. Die Regierung hat in den Streit der Fabrikarbeiter eingegriffen, indem sie anordnete, daß von heute ab jeder Mann, der in einer Fabrik eine persönliche Vignette haben muß. Das bedeutet praktisch, daß die Arbeiter nur noch mit einzelnen Arbeitern zu tun haben und die Gewerkschaften nicht länger existieren können. Die Arbeiter betrachten die Verordnung als einen Versuch, die Gewerkschaften zu zerschlagen. Die Lage verhält sich dadurch, daß die Regierung den freiwilligen, die sich während des Streites in Fabrikarbeiten zur Verfügung gestellt haben, den Vorrang in der Erzeugung der Vignetten verweigert und dieses Verbot ihnen aufzulegen gedenkt. Die Streikenden haben demgegenüber mit Gewerkschaften in Verbindung getreten, um die Vignetten zu beschaffen, die mit Gewerkschaften verbunden werden sollen. Man erwartet, daß nicht nur einzelne Zusammenstöße erfolgen werden.

Die Wählung von der Reichsbank des bisherigen Reichsbankpräsidenten auf neuer Amtsperiode kommt nicht überraschend. Wenn es auch teilweise an Stimmen gegen die Zweckmäßigkeit der Reichsbankpolitik in den letzten Jahren nicht gefehlt ist, so ist doch wohl zu erwarten, daß die Reichsbankpolitik in ihren Grundzügen auch für die Zukunft maßgebend ist, so daß man nicht verfehlen darf, gerade die altrenommierte Reichsbank mit der neuen Amtsperiode auf dem Gebiet der Reichsbankpolitik der Wählung der Reichsbankpolitik zu begrüßen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt



Der Gedanke im Zusammenhang damit ist es zu verstehen, wenn man sich an den großen Reichstag in dem Reichswortführer des Reichslandvolkes...

„Große Deutschlandfahrt des „Reppeln“

Lauffe für Dienstag oder Mittwoch geplant?

Freiwilligen, 1. Oktober. Die Verlautbarung, daß Reichsminister Dr. von Helldorf...

Das Kräftepaar ist zurückgekehrt

Der aus Frankreich zurückgekehrte Leiter der „Holländischen“ Bewegung...

Berlin rüht sich zum Zeppelneinfang

„Vant Lemps“ soll zwischen Dr. Götener und Oberbürgermeister Dr. Böh...

Wunderdingung des Reichsbundes

Die in Hannover tagende zweite Bunderversammlung...

Reformen bei der Reichspost

Der Arbeitsausschuss des Verwaltungsrates der Deutschen Reichspost...

„Der Rote Turm“

Unter diesem Titel begann heute eine neue Sammlung kleiner Schriften...

Der Grundgedanke der Sammlung ist, die herausgeber in seiner Einführung...

Die Herausgeber in seiner Einführung legt, die kultur- und gegenwart zu einem lebendigen Bezug...

Poincaré als Brindas Befundant

Eine Rede über Deutschland und die Räumung

(Straßburger unferes Korrespondenten) F. Paris, 1. Oktober.

Das Ereignis der Wiener Sechsmächtekonferenz über die Gesamtplanung...

Ein Nationalodentmal für Schlageter

B. Berlin, 1. Oktober. Die Reichsleitung der Deutschen Arbeiterpartei...

Deutscher Bodenreformtag

Im Rahmen der am Sonntag der Bund Deutscher Bodenreformer...

Neue Hebergriffe der Befragung

Diefer Tage brachten zwei französische Weindamen die ersten...

Recht und Gerechtigkeit

Die Kulturwille unserer Vorfahren bedürftig ist die heute den hallischen Markt...

Luther und Halle

Die letzte Zeit in Außers Leben war die Erinnerung an den Reformator...

Auch in Berlin Zusammenkünfte

Bei einer nationalsozialistischen Aushebung im Sportplatz

Berlin, 30. Sept. Die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei...

Sperrung an der italienischen Grenze

Eine Aushebung der Polizei

Z. Bern, 1. Oktober. (Straßburger unferes Korrespondenten) Eine eigenartige Aushebung...

Kurze Nachrichten

Im Anwesenheit des Reichsministers wurde am Sonntag der Arbeiter-Volkshochschule...

Das „Hamburger Fremdenblatt“

beginnt am Sonntag das 100jährige Jubiläum seiner Gründung.

Letzte Telegramme

Anfäng des „Graf Zeppelin“ am Dienstag. Friedrichshafen, 1. Oktober.

Gefahrenabwehr

Manheim, 30. Sept. (Holländische) Die Polizei hat heute...

Recht und Gerechtigkeit

Die Kulturwille unserer Vorfahren bedürftig ist die heute den hallischen Markt...

Luther und Halle

Die letzte Zeit in Außers Leben war die Erinnerung an den Reformator...

Recht und Gerechtigkeit

Die Kulturwille unserer Vorfahren bedürftig ist die heute den hallischen Markt...

Die Kulturwille unserer Vorfahren bedürftig ist die heute den hallischen Markt...

Luther und Halle

Die letzte Zeit in Außers Leben war die Erinnerung an den Reformator...

Recht und Gerechtigkeit

Die Kulturwille unserer Vorfahren bedürftig ist die heute den hallischen Markt...

Luther und Halle

Die letzte Zeit in Außers Leben war die Erinnerung an den Reformator...

Recht und Gerechtigkeit

Die Kulturwille unserer Vorfahren bedürftig ist die heute den hallischen Markt...

Luther und Halle

Die letzte Zeit in Außers Leben war die Erinnerung an den Reformator...

Recht und Gerechtigkeit

Die Kulturwille unserer Vorfahren bedürftig ist die heute den hallischen Markt...

Wieder zwei Ratskrobben in Spanien.

10 Tote bei einem Saganiammenloß. — 12 Tote durch einen Zummelkrobb.

Spanien hat zurzeit eine in ihrer Art einzig hohebede Ratskrobbepidemie durchzumachen. Dem

erstenmaligste Ratskrobbepidemie, der fürchteren

Spanien hat zurzeit eine in ihrer Art einzig hohebede

Einweihung des Instituts für Züchtungsforchung.

Sandwirtschaftsminister Dietrich über die Aufgaben des Instituts.

Am Sonnabend wurde das von der Kaiser

Widmung-Gesellschaft zur Förderung der Wissen-

Das heute eröffnete Institut der Kaiser-

Die heutige Eröffnung des Kaiser-

Wissenschaften erfordert nicht nur außer-

Die drei Forderungen, die die hallischen Bürger

Wissenschaften erfordert nicht nur außer-

Schon Ende 1931 beständigte Kutter auf

Am Sonntag, dem 29. September, wurde die

Ein unterirdisches Labirinth.

Zur Eröffnung der Grauer Draehenhöhle.

Am Sonnabend, dem 29. September, wurde die

Abgesehen von den mannigfachen Trophi-

Durch die erst nachträglich vorgenommene

wichtige Arbeit, sondern auch viel Geld. Bei den

Der Herr nahm nach dem Wort der Rektor der

Die Besuchs des hallischen Sandwirtschafts-

Am Sonntag, dem 29. September, wurde die

Die Besuchs des hallischen Sandwirtschafts-

Die Besuchs des hallischen Sandwirtschafts-

Die Besuchs des hallischen Sandwirtschafts-

Die Besuchs des hallischen Sandwirtschafts-

Die Besuchs des hallischen Sandwirtschafts-

10. Deutscher Jugend-herbsttag.

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Der 10. Deutsche Jugend-herbsttag

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Ein angebotener Vetter

Kleine Chronik.

Chinesische Piraten plündern ein englisches

Auf dem Vondner 3472-Zonnen-Dampfer

Die Piraten plündern ein englisches

Heftige Gewitter in Frankreich.

F. Paris, 1. Oktober. (Traumelung un-

Die langandauernde Dürre hat in

Die langandauernde Dürre hat in

Kenner seh'n's von weitem

schon, lockres Haar durch

schon, lockres Haar durch

schon, lockres Haar durch



Stadttheater
Heute, Montag, 10-12 Uhr
Der lebende Leichnam
Dienstag, 8-10 Uhr
Hanna Lisa

MODERNES THEATER
Das abendliche Tanz-Kabarett
Ab Montag, dem 1. Oktober
Jubiläum-Fest-Spielplan
der Direktion 75. Ferry Rosen
Elvira und Charles Roué
aus Paris
Die Lieblinge des Folies Bergère

Kari H. Charles Franz Hugos
Mia Majewsky Mi Amora!
Oskar Wehle Dora v. d. Wieden
Elsa Dörfel „Die strebe Witwe“
Kapelle Csermely aus Budapest.

Achtung! Achtung!
Café u. Restaurant Burghof
Zwei bis Drei Uhr
Neu: Neue Kapelle.
Speiten u. Getränke wie üblich.

Vergessen Sie nicht
am 2. Oktober im
Kaffeehaus Look
Täglich 5 Uhr-TEE
Original Bayer. Oktoberfest
unter der Devise:
„Auf der Alm do gibst's
koa Sünd“

WALHALLA
Dir. Oso. Kleinmanns. Tel. 29388. Beginn 90 Uhr.
Wer einmal lustig sein und von
Herrn Lachen will,
komme heute zur
Première
Gastspiel
Paul Beckers
Der König aller Komiker
mit eigenem Ensemble in dem
grossen Lachschlager:
„In Cschwitz blüht der Flieder“
Musikalische Revue mit Gesang und Tanz
in 9 Akten von Anny Wendrich
Musik von Horst Grünthal
Lachen, nichts als Lachen!
Gewöhnliche Preise ab 60 Pfg.
Tagesskizze ab 11 Uhr vorne ununterbrochen

Kaffeehaus Hohler
Friedrichstraße 3
Heute und folgende Tage
Oktoberfest!
Stimmungskapelle
Jeden Dienstag u. Freitag 5-Uhr-tee mit Tanz
Empfehle meine gemütliche Weinstube
Prima Schoppenweine u. Kaffee u. warme Speisen
Täglich von 9 Uhr ab; Fleischbrühe u. Pasteten,
Racotta, Brechkuchen

Coburger Hofbräu
Kaulenberg 1
Mittwoch, den 3. Oktober
Schlachtfest
Bürgerkasino, Bernstr. 27
Piano-Begleitung
Morgen bis 3 Uhr nachts geöffnet.

Schillers-Garten-Heide
Jeden Dienstag u. Donnerstag
nachm. 15.30
Kaffee-Konzerte
bei freiem Eintritt!
Roesner'sche Kapelle
Leitung: Kapelle. E. Roesner
Jeden Donnerstag: 90 Uhr:
Gesellschafts-Tanz-Abend!
Tanz-Orchestrale Roesner

Kaffeehaus Schmauch
Bernbergerstraße 9. (60)
Ab heute 1. Oktober täglich
nachmittags und abends
Jeden Donnerstag: 90 Uhr:
Konzert und Jazz-Orchester
Fredy Bayer aus Wien.
(Jedezeit empfehle Piano- und
Saxophonmusik in bekannter
sowie alle Konditorwaren, Eis,
Hammachen und Charloten).

Restaurant zum Sandberg
Leipzigerstr. 11, Tel. 23553, Eng. Sandberg
Dienstag, den 2. Oktober 1928
Gr. Schlachtfest!
Es liegt ein Alb. Bible u. Frau.
Edison-Theater, Goethestr. 26
3 Extra-Vorstellungen

Kaffeehaus Look
Friedrichstraße 3
Dienstag 4
2 bis
Donnerstag
den 4. Ok-
tober
Das größte
Kunstwerk
„Blut-
brüder-
schaft“
Ein Film von Edelmet u. Brüderlein II Akt.
Mit Verleiher. am 2. und 3. gaben.
Vorb. aus Programm. Verleiher. Brüber.

Schlachtfest
Bögel's Restaurant
Herrenstraße 22
Morgen Gr. Schlachtfest
89 Jahre Freundlichkeit ein
F. Bögel

Rakete
Das Haus der
guten Kleinkunst
Heute
ein vollständig
neuer Spielplan
u. a.
5 Saratto's!
Nach d. Vorstellung
Hellas größter
Trokadero-Betrieb
mit Tanz.
Mittwoch
Sonder-Abend

Keiselbahn
zu mieten gel. Off.
u. 2. 2922 o. 5. 977.
Heidepark
Dienstag
Extra-Konzert
Beginn: 8 Uhr:
Eintritt frei.

Gold-Lotterie
16000
50000
30000
20000
Ziehung 6.—8. Okt.
Geld-Lotterie
16000
50000
30000
20000
M. H. Perona, La-
d. 1. 1. 1928, 40 Pf. Einn.
Preis 500. 4. 1. 1928, 40 Pf. Einn.
E. H. Stillner, La-
d. 1. 1. 1928, 40 Pf. Einn.

Imbeer-
saff
künde, gerant, reine
Biere. In Bündeln
u. ausged. emp.
Bern. Booth,
Reichenstr. 1.
Ziehung 29.10.28

Am Riebeckplatz
Diese Woche können wir in beiden Theatern den Andrang
kaum befriedigen!
Die 3 letzten Tage
Die schwache Stunde
einer Frau
„ANGST“
Richard Eichberg
Anna May-Wons
Heinrich George
Richard Eichberg
Diese kleine Operette hat ein ganz
starkes, zwangloses, natürliches
Talent, ein wunderbares, zart-
schmelzendes, überaus gelingendes
Insgesamt und Wärme des Ein-
flusses, der bei dem Publikum
gibt. Sie ist ein wenig zu
gerade, aber sie ist eine
Malayen-Operette, das ist ein
ganz neues, großes Stück.
Eine Künstlerin, die man als in ihrer
eigenen Schlichtheit u. Natürlich-
keit kaum gesehen hat!

Kaffeehaus Hohenzollern
Friedrichstraße 11
Dienstag den 2. Oktober, abends 8 Uhr
6. Sonder-Konzert
des Kapellmeisters John Henry Holmowky
mit seinem Kammer-Orchester
Die so beliebten Nachmittags-Konzerte.
Bestseller: Ad. Böving

Konditorei und Kaffeehaus
Pudmenzky
Ab heute neue Kapelle:
Das hier bestens
bekannte Salon- und Jazz-
Orchester Kaiser
Vaterland
Geiselstraße 5.
Mittwoch, den 3. Oktober 1928:
Gr. Schlachtfest
auf dem Tisch bringen. Was
Sie köstliche, abwechslungs-
reiche Gerichte herstellen, zeigt
Ihren Frühstück-Zutaten, sind
Gesawerk jeden Freitag, 10 Uhr
14 Uhr in der Talmschule.
Dienstag besonders preiswert:
Grüne Heringe 28 Pfund
Goldbarsch ohne Kopf 35
Goldbarsch mit Kopf 40
Schellfisch ohne Kopf 45
Seeachs ohne Kopf 45
Seelachs ohne Kopf 45
Echte Makrelen 40 Pfund
Bratschollen 45 Pfund

Violin-
unterricht
S. Maerker, Halle u. S.
Gr. Nikolaist. 6
Fernaup 2366.

Bettfedern (gerissen)
Wand 1.50 1.80 2.00 2.50
Wand 2.00 2.50 3.00 4.00
Gänsfedern
weiß, großen Wand 4.00 6.50
weiß, 1/2 Zentner Wand 8.50
feinigt leichtes, feinfühler-
tätige Feder-Betten
Bettfedern-Reinigungs-Maschine
ist in der Halle
S. Maerker, Halle u. S.
Gr. Nikolaist. 6
Fernaup 2366.

Stempel-
Pfausch
Gr. Nikolaist. 6
Fernaup 2366.
Elektr. Beleuchtungskörper
Oppermann & Fischer, Sobitz, 7 und Wilh. 1.

„Atlant“
Geitelstraße 47. Telefon 29647.
In Ostseedorf Pfd. 25 Pfg.
In Schellfisch Pfd. 36 Pfg.
In Fettschmelze Pfd. 50 Pfg.

Zu Weihnachten
Willingen Hauswarenfabrik
Dr. E. Hanky & Co.
Villingen im Schwarzwald.

Ufa-Theater, Leipzigerstraße
Morgen Dienstag, 2 Erstaufrührungen
Morgen Dienstag, Erstaufrührung
Diell Heilige
und ihr Nau
nach dem bekannten und vielseitigen Roman von
Agnes Günther
Dieser prächtige Roman war der größte Erfolg aller Neuer-
erscheinungen auf dem Büchermarkt seit dem Kriegsjahre in
Deutschland. Millionen von Lesern sind von diesem Buch,
das wie kein zweites deutsche Insignie und Poesie mit einer
zarten Liebesgeschichte verknüpft, festgehalten und ergriffen
worden.
Wilhelm Dieterle
Regisseur und Hauptdarsteller zugleich
ist es in heroischer Weise gelang, der Geschichte des
„Seelchen“ auch im Film die Naturreinheit, Poesie und
Zartheit wie im Roman zu geben.
Die Darsteller:
Harro, Graf von Torstein Wilhelm Dieterle
Rosemarie von Brauneck Lien Dyers
Fürstin von Brauneck Gina Mann
Fürst von Brauneck Felix P. Söler
Rosemarie als Kind Loni Nest
Frau von Hardenstein Mathilde Susini
Fräulein Braun, Erzieherin Camilla von Holly
März Heinrich Guho
Tante Ulli Sophie Pagay
Tante Margu Auguste Frasch-Grevenberg
Lisa, Rosemarie's Zote Hanni Reinwald
Der grandiose Kriminalfilm mit verblüffenden Sensationen
und atemberaubenden Geschehnissen.
Aus dem Inhalt: Das Doppelmord des Professor Berton — Rex
der deutsche Polizeihund, im Kampfe mit dem gefährlichsten
Gegner der Stadt — Ferner der Film — Die Geheimnisse
der Villa Barton — Das Haus mit den tanzenden Mauern u. a.
Dazu der zweite Großfilm
Die Komödiantin
Der große Liebesfilm mit
Norma Shearer
Norma Shearer ist in ihrem Element. Ein Spielfilm ist um
sie geschrieben worden, in dem all ihr Charme und ihre
Schönheit zu vollster Geltung kommen.
Beginn: 4 Uhr.

Ufa-Theater, Leipzigerstraße
Morgen Dienstag, 2 Erstaufrührungen
Morgen Dienstag, Erstaufrührung
Diell Heilige
und ihr Nau
nach dem bekannten und vielseitigen Roman von
Agnes Günther
Dieser prächtige Roman war der größte Erfolg aller Neuer-
erscheinungen auf dem Büchermarkt seit dem Kriegsjahre in
Deutschland. Millionen von Lesern sind von diesem Buch,
das wie kein zweites deutsche Insignie und Poesie mit einer
zarten Liebesgeschichte verknüpft, festgehalten und ergriffen
worden.
Wilhelm Dieterle
Regisseur und Hauptdarsteller zugleich
ist es in heroischer Weise gelang, der Geschichte des
„Seelchen“ auch im Film die Naturreinheit, Poesie und
Zartheit wie im Roman zu geben.
Die Darsteller:
Harro, Graf von Torstein Wilhelm Dieterle
Rosemarie von Brauneck Lien Dyers
Fürstin von Brauneck Gina Mann
Fürst von Brauneck Felix P. Söler
Rosemarie als Kind Loni Nest
Frau von Hardenstein Mathilde Susini
Fräulein Braun, Erzieherin Camilla von Holly
März Heinrich Guho
Tante Ulli Sophie Pagay
Tante Margu Auguste Frasch-Grevenberg
Lisa, Rosemarie's Zote Hanni Reinwald
Der grandiose Kriminalfilm mit verblüffenden Sensationen
und atemberaubenden Geschehnissen.
Aus dem Inhalt: Das Doppelmord des Professor Berton — Rex
der deutsche Polizeihund, im Kampfe mit dem gefährlichsten
Gegner der Stadt — Ferner der Film — Die Geheimnisse
der Villa Barton — Das Haus mit den tanzenden Mauern u. a.
Dazu der zweite Großfilm
Die Komödiantin
Der große Liebesfilm mit
Norma Shearer
Norma Shearer ist in ihrem Element. Ein Spielfilm ist um
sie geschrieben worden, in dem all ihr Charme und ihre
Schönheit zu vollster Geltung kommen.
Beginn: 4 Uhr.

29.-
Anteils an Anfertigung
eines neuen
Mantels od.
Anzugs
mit schicklicher
und möglichen
normalen M. Ehrlich
Leipziger-
straße 69.
Karin gepflegt, kaufte
ein Hochschaff.



Stadt-Zeitung

Halle, den 1. Oktober

Sausinsinkener Gelder für Holzhäuser

Die neuen Gütevorschriften des Holzhausbauwerks...

Auch Holzhausbauten aus Holz können auf Grund der Richtlinien für die Verwendung...

Die Gütevorschriften enthalten weitere Bestimmungen über Wärmeisolation und Schalldämmung...

Die Straßenreinigung rückt zum Winterfeldzug

Nur die 1200 Arbeitskräfte fehlen - Der Tarif der freizeithilfenlose Arbeiter...

Von der hiesigen Zielverwaltung wird uns berichtet: Es fällt in diesem Winter der hiesigen Straßenreinigung...

Man hat die Straßenreinigung zur schnelleren Bekämpfung der Schneefälle...

Man sieht in diesem Winter der hiesigen Straßenreinigung zum ersten Male die ebenfalls schwere...

Harte Strafen für Friebohrschändung

Verurteilung des preussischen Justizministers

Auch in diesem Jahre haben wieder mehrere Fälle von Friebohrschändung die Öffentlichkeit erreicht...

Privatunterricht wieder frei

Minister Dr. Hecker hebt das Verbot an

Den Direktoren und Lehrern an preussischen öffentlichen höheren Schulen war 1924 das Erteilen von Privatunterricht verboten...

Wahlberechtigung

Am 2. Oktober 1928 ist die Wahlberechtigung in Wuppertal (früher Eintracht-Wahlkreis)...

Der Kultusminister entscheidet sich gegen Halle

Erfurt soll Sitz der Pädagogischen Akademie werden - Halle erhält ein gleiches Inkraft erst nach ein oder zwei Jahren...

Ein Reaktionsmitglied der 'Halleischen Nachrichten' hatte gestern Gelegenheit, in einer längeren Unterredung mit dem Kultusminister Dr. Hecker...

Die Unterredung, die noch einmal die Halle der Gesellschaftsberichte, die der Stadt Halle einen bevorzugten Platz unter anderen für eine Pädagogische Akademie in Frage kommenden Städten...

Antunminister Dr. Hecker begründet seine Stellungnahme damit, das Kultusministerium im Jahre 1927 eine Akademie in Halle zu gründen...

Von Interesse für die Verwirklichung der Lage von Halle ist für die Stadt Halle die Bemerkung, daß der Kultusminister von Halle es zu...

Die Unterredung der hiesigen Kultusminister und der hiesigen Kultusminister Dr. Hecker...

Neuordnung der Fremdenpolizei

Einstellung besonderer Fremdenämter

Die Fremdenpolizei soll in umfassender Weise neu geordnet werden. Die Polizeibehörden sind deshalb ersucht worden...

Verbandsanwaltschaft

Am 4. August ist ein Beamter des Postamts III, Zehleiten 24, ein Kassenverwalter im Amt 500 33, entlassen...

Ein glühendes Mädchen vom Kränzen erlöst

Am Sonntagabend nachmittags ereignete sich in der Wertheburger Straße ein fieser Brandverfall...

100 Liter Milch fließen auf die Straße

Am Sonntag gegen 7 Uhr fließen auf der Gieseler Straße, am Ende des Gieseler Damms, ein Perforationsrohr und ein Milchrohr zusammen...

'Bohnenende' des Ueberfallkommandos

Am Sonntagabend gegen 23 Uhr wurde das Ueberfallkommando nach der Goethe- oder Bismarckstraße verlegt...

Tödliche Keuchgasvergiftung

Am Sonntagabend wurde eine 5jährige Witwe in ihrer Wohnung an Keuchgas verstorben...

Der Gieseler Damms geplatzt

Wie aus einer Besichtigung des hiesigen Polizeipräsidenten in der heutigen Nummer hervorgeht, wird der Gieseler Damms wegen Neubelebung mit sofortiger Wirkung...

Verkehrsunfälle und kein Ende

Der Polizeibericht vom Sonntagabend verzeichnet nicht weniger als 17 schwere Verkehrsunfälle...

Geistliches Jubiläum

Am 2. Oktober vollendet die Witwe Anna Schöber, geb. Winkler 80 Jahre...

Bestimmte Verhaftungen

Am 2. Oktober werden 20 Ur-Verurteilte des hiesigen Landgerichts, des hiesigen Landgerichts...

Achtbeutenoch

Können Sie befehlen den Überträger, Filialen oder bei der Post ein Abonnement auf die Halleischen Nachrichten...

Debiten und Effekten.

Die Debiten der Berliner Debitenliste vom 1. Oktober.

Table with columns for names (e.g., Deutsche Bank, Reichsbank), amounts, and other financial data.

Die Reichsbahn liefert „frei Haus“.

Verkäufe der Reichsbahn - auch im Direktionsbezirk Halle - im Gütertransport den „Frei-Haus-Bereitern“ einrichten.

Die fortschreitende Entwicklung der modernen Transportmittel, die den nicht zu unterschätzenden...

Der Riesen-Vanttraq in Dänemark.



Handelsminister M. R. Sieffeler über den Riesen-Vanttraq...

Kurs-Steigerungen.

Debiten-Geschäftsaktivität an der Berliner Börse. - Die Kurse aufsteigen. - Im Verlauf ruhiger.

Die Verfrachtung ist in folgender Weise gestiegen: Die Empfangsstationen werden nach...

Ganierung der Privatbank Kopenhagen.

Bei einer Sitzung am Abend in der Nationalbank...

Von den Warenmärkten.

Der Berliner Warenmarkt vom 1. Oktober. Unter dem Einfluß der verschiedenen Übernahmen von...

Mitteldeutschlands Erport.

Dr. Curtius hat am Sonntag des Verbandes der mitteldeutschen Industrie. - Die Rolle des Staates im Exportgeschäft.

Das Wirtschaftsklebeband.

„Die deutsche Wirtschaft immer noch im hohen Rhythmus, aber ein neuer Aufstieg noch fern“.

Wichtige Produktions-Ergebnisse von heute.

Table listing production results for various goods like wheat, flour, and other commodities.

Leipziger Börse von heute.

Table showing market data for Leipzig, including prices for various goods and currencies.

Ueberrall ist der Export in Mitteldeutschland größer als sonst im Reich.

Die Verganzenheit zeigt, daß Deutschland den Weltexport hat, den Export zu fördern und das...

Metallnotierungen von heute.

Table listing metal prices for various types of steel and other metals.

Zentrale Stand der Automobilpreise.

Nach dem amtlichen Jahrbuch haben die Preise für Personenaufkraftwagen mit 2500 Kubikzentimeter...

Aus dem Geschäftsbetrieb.

Gegen Rheinmetalls, Ost, Hoesch, Infanterie und sonstige kleine Reichsbanknoten...

Einige kurze Nachrichten: Die Reichsbahn, die Wirtschaft, and other brief reports.

Berliner Börse.

Vorlaufende Kursnotierungen von heute.

Einheits-Kurse von heute.

(Die wichtigsten, mit fortlaufenden Notierungen anderer Börsen.)

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including sections for 'Vorlaufende Kursnotierungen', 'Einheits-Kurse', and 'Ungotierte Werte'.

Orientanten der Halbjährlichen Nachrichten.

Sehr frühzeitig hat sich der Bericht über den Vermögensstand der Reichsbank im Juli 1926 veröffentlicht...

weitere Mitteilung erfolgt bei einem Briefe oder Reportage. Am 1. Oktober des laufenden Jahres...

10. Lebensjahr vollendet hat und die Aufnahmeprüfung bestanden hat. Von dieser Prüfung sollen diejenigen befreit werden...

Gericht durch seinen nachfolgenden können. Wird auf diesem Grunde ein Mietverhältnis durch das Gericht aufgehoben...

CAVALLA der bedeutendste Ausfuhrer für macedonische Tabake.



Wenn im Herbst die Tabakeinkäufer aus aller Herren Länder in Cavalla sich um die Ernte des Jahres reissen, dann sichern wir uns für unsere OVERSTOLZ die duftstarke, goldgelben Blätter der besten Felder Macedoniens...

OVERSTOLZ brand logo and name in a stylized font, with 'Hans Renerburg' and 'O.H.G.' below it.

Familien-Anzeigen

Am Sonntagabend verschied nach längerem Leiden mein lieber Mann und guter Vater, Schwieger- und Großvater, Bruder und Onkel, der Väterchenbruder Louis Simon im 67. Lebensjahre. Dies zeigen tiefgegrünt an: Die trauernden Hinterbliebenen

Plötzlich und unerwartet verschied unser geliebter Bruder, Schwager und Onkel der Kaufmann Max Winkel im 70. Lebensjahre. In tiefer Trauer Familie E. Stamm, Familie K. Winkel, Familie W. Metzke.

Heute entschlief nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, mein herzogsorgter Mann und treusorgender Pfleger, der Landwirt Wilhelm Ziemann im 67. Lebensjahre. Dies zeigt schmerz erfüllt an: Frau Margarete Ziemann, Anna Wollack als Pflegerin.

Am 29. September verschied der Diener unseres wissenschaftlichen Laboratoriums Herr Franz Gerlach. Der Verlebene war uns in den 10 Jahren seiner Tätigkeit ein gewissenhafter, treuer und pflichtbewusster Mitarbeiter, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Am Sonntagabend früh, den 29. Sept. 1928, entschlief nach kurzem Krankenlager unser lieber, guter und bewunderter Vater, Schwieger- u. Großvater, der Laboratoriumsdiener Franz Gerlach im 76. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen

Am 29. September früh verschied plötzlich und unerwartet unsere herzogsorgte, treusorgende Mutter, unsere liebe Schwester und Großmutter, Schwester und Tante, Frau verw. Amalie Julich geb. Neitz im 78. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen

Statt Karten. Für die wohlwollenden Beweise herzlicher Anteilnahme und die vielen Blumenopfer beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen danken wir herzlich. Max Schöllner

Republikaner in der Weimarer Republik. Schreimalchin. Pelzwaren werden billig umgearbeitet.

Nachruf. Am Sonntagabend, den 29. September, starb plötzlich und unerwartet infolge Herzschlages unser lieber Kollege Herr Zahnarzt Dr. Gustav Gronau im 86. Lebensjahre. Das Andenken des Verstorbenen werden wir in Ehren halten.

Sonntag Nacht 11 1/2 Uhr verschied plötzlich unerwartet mein innigstgeliebter Mann, Bruder, Schwager und Onkel, der Privatmann Hermann Mentzel im 5. Lebensjahre. Im Namen aller Hinterbliebenen Auguste Mentzel geb. Ran.

Nachruf. Am 27. d. Mts. verstarb im Alter von 76 Jahren die Landarbeiterin Frau Wilhelmine Schröter. Die Verstorbene hat 14 Jahre im hiesigen Betriebe gearbeitet. In der Würde ihrer Arbeit und ihres Lebens hat sie sich bewiesen.

Ihre in aller Stille vollzogene Vermählung am 29. d. Mts. gegen 11 Uhr vormittags Richard Häußler und Frau Elsa Häußler geb. Barth A m m o n d o r f.

Statt Karten. Für die uns anlässlich unserer Vermählung in so überaus reichem Maße erwiesenen Aufmerksamkeit danken herzlichst Walter Rosche und Frau Friedel, geb. Ulrich.

Statt Karten! Walther Hoppe Käthe Hoppe geb. Borthold Vermählte. Halle a. S., Victor Scheffelstr. 8 im September 1928.

Billige Bücher! Blausack, Gedächtnis- und Erinnerungsbücher. Meyer, Cour, Ferd., sämtliche Werke, 2 Bände, nur 2.85 M.

Restaurlagen. Flex, W., Schwärzler, 1. Band, nur 60 Pfg. 2. Band, nur 50 Pfg. 3. Band, nur 40 Pfg.

Unerhört!!! Damenhüte

Milge, dabei schick und hochelegante führt in grösster Auswahl wie immer Nur Anna Lehmann, Steinweg 20. Tauscht alte Rasierklingen.

Keine teure Ladenmiete Alfred Hoppe Haus der Hüte nur Kuhgasse 6 Bitte meine 4 Schaufenster zu beachten! Fragen Sie Blankenstein's Herren-Wäsche

Neue Hodezylinder. Otto Kende's Buchhandlung. Smo-king-Anzüge nach Maß 158.- 168.- Mk. und höher

Amiliche Bekannmachungen

Bekannmachungen. Der Vorstand und die Verwaltung des Vereins für die Bekämpfung der Tuberkulose in der Provinz Sachsen.

Bekanntmachung. Auf Grund des § 20 der Verordnungen über die Bekämpfung der Tuberkulose in der Provinz Sachsen.

Auktion. Dienstag, d. 2. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigere ich Friedrichstr. 23 Friedrichstr. 23.



Meine Damen. Gehen Sie doch zu Hugo Schab Nachf. Sie finden was Sie suchen!

Damenbinden Gummi-Schlupfsohlen Gummi-Strümpfe sowie alle Gummiwaren für den tägl. Bedarf



1.95 Mk. Spülapparate 1.50 Mk. Irrigateure Bett-Unterlagen 40 Pfg.

Gummi-Schläuche 40 Pfg. Gummi-Windelsohlen 50 Pfg. Verband-Watte

Bedarfsartikel für Wöchnerinnen in großer Auswahl billigst! Ferner Baby-Wagen zum Wagen, auch leichteste

Hugo Nehab Nachf. Große Strichstraße 3 Markktr. Auf Firma und Hausnummer bitte genau zu achten.

Haarfarben. Kunitzpoliererei. Malerarbeiten. Unterwäsche. Sämli-Maurer- u. Zimmerer.

Haus für Bedarf und Luxus

Halle a. d. Saale, Leipzigerstrasse 53 (am Riebeckplatz). Heute nachmittags 4 Uhr Geschäftseröffnung!

Geschenkartikel zu Einheitspreisen (Mk. 1.-, 2.-, 3.-, 6.-) Von der Reise zurück! A. Giehrer, Dentist

Nervensanatorium Goldene Adlerhütte bei Wirsberg Nervenanst. Dr. Margerie

Gummi-Wärmflaschen Gummi-Bieder



Gegen Gicht, Rheuma, Ischias, Influenza-Erkrankungen usw. die dem Körper in jeder Lage sich anpassen

Gummi-Wärmflaschen der beste Schutz. zu haben im Spezial-Geschäft

Gummi-Bieder Gr. Steinstr. Nähe Markt. Jener Jäger

Zwiebeln. kauft jeden größeren Posten. Geb. Bortfisch

Malerialarbeiten. Rosenträger. Entwürfe

Unsere Spezialität. Fabrik - Roste

Wollstoff-Reste zum Ausschuss 0.25. Wollstoff-Reste moderne Kassa 0.50

Gescho. Wolff Leipzigerstr. 37 im Neubau gegenüber Neues Ross

Was? - 75 Pfg hat Dich die Tour gekostet, die uns 20 Mark kostete? Na ja, ganz einfach - ich habe mir 'ne Saachtel gekauft und bin alles gelungen.



Der Tag der deutschen Länderkämpfe.

Zwei Siege und eine Niederlage: Deutschland Handball über Österreich 8 : 4 Sieg. — Die Amateurbeger schlagen Dänemark 5 : 3. — Die Fußballmannschaft verliert gegen Schweden 0 : 2.

Deutschlands Handball-Triumph in Halle.

Oesterreich 8 : 4 geschlagen. — 5000 Zuschauer erleben einen spannenden Kampf. Glänzende Leistungen der deutschen Elf.

In Halle kam gestern das dritte Handball-Spiel der Deutschen — Österreich im Handball. In sportlicher Hinsicht war es ein voller Erfolg. Beide Mannschaften boten hervorragende Leistungen. Nach einem interessanten Kampf blieb Deutschland, dessen Überlegenheit in jedem Spielabschnitt unverkennbar war, mit 8 : 4 gegen Sieger. Trotzdem vom frühen Morgen an Regen überherrschend und auch der Nachmittagsregen ließ weiter drücken, waren 5000 Zuschauer erschienen.

Handball-Länderkampf! Ein Epochenkampf des deutschen Sports in der Geschichte. Ganz Halle hatte sich seit Morgen darauf gefreut. In allen sportlichen Veranstaltungen, wobei man sich durch dieses Handball-Mittelpunkt der Besuche. Man hatte sich sorgfältig Vorbereitungen getroffen. So war der Ort Sportplatz, auf dem sich das Treffen abspielen sollte, unübertrefflich geeignet worden. Man hatte einige neue Stuhlfestungen angelegt und die Sitzplätze mit Steinbeleg versehen. Das war eine sehr weite Maßnahme. Man erlebte das gestern.

Denn dieser Ortstag begann mit einer — 7 : 1 - Entscheidung für die deutsche Mannschaft. Die Österreichische Elf trat gegen die deutsche Mannschaft an. Und wie es erregte! Man konnte das Spiel nicht sehen. Aber auch das konnte nicht verhindern, daß die deutsche Mannschaft die deutsche Mannschaft zum Sieg brachte. Die deutsche Mannschaft trat gegen die österreichische Mannschaft an. Und wie es erregte! Man konnte das Spiel nicht sehen. Aber auch das konnte nicht verhindern, daß die deutsche Mannschaft die deutsche Mannschaft zum Sieg brachte.

Das war das rein Meistertreffen. Dazu gehört noch die Angabe der Zahl der Zuschauer. 5000 Zuschauer nahmen dem Handballkampf teil. — „nun“ und „dennoch“ — Denn gerade mit dieser Handballmannschaft hat nach unserer Meinung der Handballsport von neuem den Beweis seiner Volkstümlichkeit in der Geschichte geleistet. Diese Tausende von Zuschauern hatten die Handballmannschaft hinter sich. Aber hier war vor allem die Handballmannschaft im Vordergrund. Die Handballmannschaft im Vordergrund.

Ein fester Anstich.

Nach dem Handballspiel konnte sich ein grauer, trüber Herbsttag einstellen. Hinter den Vorhängen stand man dicht in den Bettdecken eingekümmert, mit hochgezogenen Knien. Auch nicht der kleinste Sonnenstrahl erreichte den Boden. Der Regen drückte alles so herab und kalt. Und doch ein fester Anstich. In der Handballmannschaft im Vordergrund. Die Handballmannschaft im Vordergrund.

Der deutsche Sieg.

Der Kampf um den deutschen Sieg begann mit einer 7 : 1 Entscheidung für die deutsche Mannschaft. Die Österreichische Elf trat gegen die deutsche Mannschaft an. Und wie es erregte! Man konnte das Spiel nicht sehen. Aber auch das konnte nicht verhindern, daß die deutsche Mannschaft die deutsche Mannschaft zum Sieg brachte.

vor der Waise, sondern verlor den Kampf. Die deutsche Mannschaft trat gegen die österreichische Mannschaft an. Und wie es erregte! Man konnte das Spiel nicht sehen. Aber auch das konnte nicht verhindern, daß die deutsche Mannschaft die deutsche Mannschaft zum Sieg brachte.

Mannschaftsbericht.

Das Spiel war — wir sagten das schon oben — sportlich ein voller Erfolg. Im besonderen hielt die deutsche Mannschaft die österreichische Mannschaft zum Sieg brachte.

Unverdiente Niederlage in Stockholm.

Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft unterliegt Schweden 0 : 2. — Deutschland seinem Gegner überlegen. — Ecken — aber keine Tore...

Wohl selten hat ein Fußballkampf ein derart irreguläres Ergebnis gezeigt, als dieses heftige Länderkampf Deutschland — Schweden, das den Nordländern zwar das schlechteste 2 : 0-Ergebnis einbrachte, zum meistausgeprägten Teil aber die deutschen Vertreter hart im Vorteil sah. Schweden, gegenwärtig Hoben und eine frische Schwedertrotzleistung brachten den Deutschen die vollkommene und verdiente Niederlage ein. Selbst die schwedischen Offiziellen gaben nach Beendigung des Kampfes zu, daß Deutschland unverbient verloren hätte.

Der Aufmarsch zum Stockholmer Stadion geschah trotz des anhaltenden Regens meistens unimpulsiver als bei sonstigen Fußball-Länderkämpfen in Deutschland. Etwa 20000 Zuschauer, darunter auch der schwedische König und der deutsche Kaiserliche Prinz von Thurn und Taxis, waren Zeuge des Spieles.

Überlegene deutsche Drangspiele.

Der Regen hatte den Boden glatt gemacht und führte zu anstrengenden Gängen, von denen unsere Spieler am meisten betroffen wurden. Nach anstrengender Leistung gewonnen die Deutschen aber in der 10. Minute ihre Ruhe und Sicherheit wieder. Wäntingler hatte zwei ausfallenspendende Schüsse losgeschossen, von denen der zweite ein Torerfolg war. Die Deutschen konnten bis zur 19. Minute drei Ecken, dann erst der Gegner zu neuen Gefechen. In der 20. Minute hatte Schweden eine klare Chance, als der einem Torwart-Gewaltigen nur fünf bis zur Zeit verblieben hatte. Dieser ließ aber auf der Linie und setzte in höherer Zeit. Wasas hätte weiter weiter wegen ungenügender Verteidigung registriert werden. Die deutsche Mannschaft besaß die fasten Kombinationsspiel, das bei dem Schweden meiste als beide Systeme benutzte. Schweden kam nur selten zu einer Steigerung an den deutschen Spielern. In der 44. Minute ließ jedoch ein vom deutschen Spielern. In der 44. Minute ließ jedoch ein vom deutschen Spielern.

Beste Offensivleistung.

gegen Deutschland. Schweden hatte wieder geführt, der Ball von Wiers auf in die Hand und dann in die Hand. In der Hand.

Die Leistungen dieses Innenbereichs sind tatsächlich nicht zu überbieten. Sehr gut war der einzige Mittelfeldspieler, der an dem Spiel teilnahm, der israelische Stürmer, der mit einer der besten Takte der deutschen Mannschaft war. Ueber hier war die allgemeine Ansicht (die auch von einigen prominenten Handballführern geteilt wurde) die, daß seine Leistungen nicht ganz den Erwartungen entsprochen hätten. Wir sind jedoch der Meinung, daß hier viel zu wenig beachtet wurde, als daß man ein Urteil über seine Leistungen fällen konnte.

Die österreichische Mannschaft bot eine gute Gesamtleistung, die aber von den oben genannten Spielern hart beeinträchtigt wurde. Sie lief im übrigen erst nach Beendigung des Spieles, als sie die grundsätzliche Idee ihres Systems erkannt hatte und auch tatsächlich besser spielte, zu ihrer Handlung auf. Reumärker ist immer noch der alle durchwegsleistungsfähige Spieler, als der die deutsche Mannschaft sehr beachtet wurde, war, war sein Einzelleistungen jedoch nur selten ein Erfolg befriedigen.

Deutschland — Dänemark 5 : 3.

Neuer Sieg im Vor-Länderkampf.

Am 5. Male standen sich am Sonntag in Kopenhagen die Amateurmännschaften von Deutschland und Dänemark im Vor-Länderkampf gegenüber. Das Treffen endete mit einem Siege der deutschen Vertreter von 5 : 3, womit der wertvolle Vorrang der deutschen Amateurbereitschaft über den Weidensverband der Amateurbereitschaft übertrug. Im allgemeinen war der Däne Bergesen in einem ungewöhnlich guten, weil Ausstöße (Wunden) sich in der ersten Runde einen Treffsicherer aufzuweisen konnten sieg und bis

qualifiziert wurde. Der Berliner Manningerwieser Spieler verteidigte Wollen fast nach Punkten ab. Die beste Leistung war aber der deutsche Verteidiger Peter (Dänemarer), der in einem technisch hochwertigen Kampf dem Dänen Bergesen eine ganz überlegene Verteidiger Leistung entgegenbrachte. Die deutsche Mannschaft war in diesem Hinsicht ein sehr guter Spieler (Dänemarer), der in einem technisch hochwertigen Kampf dem Dänen Bergesen eine ganz überlegene Verteidiger Leistung entgegenbrachte.

qualifiziert wurde. Der Berliner Manningerwieser Spieler verteidigte Wollen fast nach Punkten ab. Die beste Leistung war aber der deutsche Verteidiger Peter (Dänemarer), der in einem technisch hochwertigen Kampf dem Dänen Bergesen eine ganz überlegene Verteidiger Leistung entgegenbrachte.

Die Motorräder auf der Rennbahn in Monza.

Der Große Preis der Nationen. — Galt auf D. N. S. Maschinen. Auf der Rennbahn von Monza bei Mailand, mo vor drei Wochen beim Großen Preis von Italien, wurde der italienische Fahrer, der Generaldirektor der italienischen Partei, Ferrari, das Startrecht. Die Veranstaltung nahm, abgesehen von einigen unbedeutenden Stürzen, einen glänzenden Verlauf. Die beste Leistung bot der bekannte Italiener, der in der ersten Runde in der 30er Klasse ein Stundenniveau von 130 335 Kilometer herauslief. In einem schönen Rennen lieferte die deutsche Mannschaft, denn der Fahrer, der in der 2er Klasse in der 30er Klasse ein Stundenniveau von 130 335 Kilometer herauslief.

Motorrad-Jagd auf dem Nürburgring.

Der vom D. N. S. angeordnete 7. Nürburgringlauf auf dem Nürburgring hatte unter denkbar schlechtesten Wetterbedingungen abzuwickeln. Regen und Nebel machten den Fahrer viel zu schaffen und eine Überlebensleistung unmöglich. Die deutsche Mannschaft wurde von der italienischen Mannschaft geschlagen. Die italienische Mannschaft wurde von der deutschen Mannschaft geschlagen.

Zotes Rennen in Karlsdorf.

Torn II und Handball im Großen Preis von auf in der 30er Klasse ein Stundenniveau von 130 335 Kilometer herauslief.

Der Kampf um den deutschen Sieg begann mit einer 7 : 1 Entscheidung für die deutsche Mannschaft. Die Österreichische Elf trat gegen die deutsche Mannschaft an. Und wie es erregte! Man konnte das Spiel nicht sehen. Aber auch das konnte nicht verhindern, daß die deutsche Mannschaft die deutsche Mannschaft zum Sieg brachte.

Zur Einführung erhalten Sie
25 Zigaretten gratis,
wenn Sie uns 10 Schachteln unserer 25-Stück- oder 25 Schachteln unserer 10-Stück-Packungen sowie ein kurzes Werturteil und diesen Ausschneid bis zum 15. Oktober 1928 einsenden.

ZIGARETTE-FABRIK „FLORIDA“ LEIPZIG-W 33

DIE EDELSTE ZIGARETTE

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-192810013/fragment/page=0009

DFG

Nachw. Tennismeister der „Profis“.

Die Schlußfeier der Tennismeisterschaften der Deutschen Tennis-Verbands...

Walzertraum abermals gefolgt

Zuletzt gewinnt in Riga den Preis des Winterfesten...

Feuerwehr-Gymkhona.

Die Berufsfeuerwehr Halle gewinnt erstmalig den Wanderpreis der „Sächsischen Nachrichten“.

Die Turn- und Sportbewegung in den Städten der Provinz...



besonderen unserer Stadt und gleichzeitig der Deputierten der sächsischen Berufsfeuerwehr...



Branddirektor Hoff, der Leiter der hiesigen Feuerwehr...

Sächsische Leichtathletik-Erfolge.

Zwei sächsische Langstreckenläufer, Schramm und Hennig...

Mittelschulturnfest.

- Turnfest in Riga: 1. Meisterei: 1. Meisterei (Halle), 2. Meisterei (Halle)...

Harzer Winterworts-Lagung.

Winterworts-Lagung Ende Dezember in Schierke. - Von der Hauptversammlung des Harzer Ski-Verbandes in Wernigerode.

Am feierlich geschmückten Wernigerode hatten sich am Sonntag...

Der Welker steigt in Finnland.

Was seinem Unerwarteten in Finnland die deutsche Fußballer...

Das Fußball-Parlament tagt.

Der Fußball-Bundestag in Weimar vor bedeutungsvollen Entscheidungen. - Festversammlung im National-Theater. - Deutsche Ländermannschaft gegen mitteldeutsche Verbände.

Eine für die Geschichte des deutschen Fußballsports wichtige Entscheidung ist in diesen Tagen geflossen...

Diese beiden Veranstaltungen dürften den Höhepunkt im äußeren Rahmen des Weimarer Bundestages bilden...

Der Sonntagvormittag lag die zahlreichen Vertreter der Fußballer...

Neues in Rürze.

Der 20. Oktober 1924. Gestern abend um 8 Uhr...

Das Rürzerer Fußball-Nationalmannschaft hat nach ihrem gegen Deutschland mit viel Glück erlangten Siege...

Ein deutscher Schiedsrichter bei Schweden-Dänen.

Die schwedische Fußball-Nationalmannschaft hat nach ihrem gegen Deutschland mit viel Glück erlangten Siege...

Wollkäsebergs Fußball-Deutsland 6:2.

Der auf der letzten Anlage in Frankfurt a. M. ausgetragene Länderkampf im Fußball zwischen den Vertretern von Deutschland und Holland...

Verbandsmitteilungen.

Die Aufnahme der Vereinsmitglieder erfolgt nur dann, wenn auf dem Antrag die Kontrolle des Vereins...

Bereinsnachrichten.

Die Aufnahme von Mitgliedern auf dieser Stufe erfolgt nur gegen Besoldung...

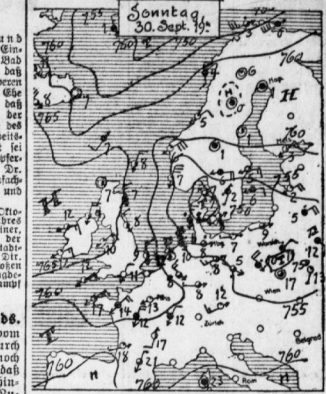
Ruf zur Unterstützung der Altershilfe.

Der vereinsthätige Organisator der hallischen Altershilfe, Oberamtmann Dr. A. D. ...

sonen darunter, deren Vorfahren weit über die Grenzen von Deutschland hinaus bekannt waren...

Stellen zur Einzeljahrgang von Beiträgen für die Altershilfe vor. Es handelt sich um jede Leibesnahme...

folgende Festschrift für die Einleitung des vorliegenden ...



ERLEBUNG: ...

Dank der Unterstützung weiter Kreise hallischer ...

Die einzelne monatliche Unterstützung, die aus einem ...

Beispielsweise Halle, Hoyer das Thema, ...

Vorausicht: Wetter bis 30. Sept. abends. Eine Neize von Felderarbeiten nicht leicht...

Advertisement for 'Deutscha's grösstes Geschäftshaus für Haus- u. Küchengeräte' with various household goods listed.

Advertisement for 'HALLERSTRASSE 222' featuring a list of furniture and household items.

Advertisement for 'HALLERSTRASSE 222' featuring a list of furniture and household items.

Advertisement for 'HALLERSTRASSE 222' featuring a list of furniture and household items.

Dienstag Eintreffend 1 Wagon, ca. 5000 Pfund Rindfleisch Brust Bauch Kamm Sie sind mit der Qualität sicher zufrieden, wenn nicht, erhalte Ware zurück. A. Knusel

Offene Stellen Weibliche: Waschl. u. B. 10. Maschin. u. B. 10. Verkäuferin u. B. 10. Kontoristin u. B. 10. Verkäuferin u. B. 10. Kontoristin u. B. 10. Verkäuferin u. B. 10. Kontoristin u. B. 10. Verkäuferin u. B. 10. Kontoristin u. B. 10.

Stellen-Gesuche Weibliche: Ich suche Stelle als Kontoristin u. B. 10. Ich suche Stelle als Verkäuferin u. B. 10. Ich suche Stelle als Kontoristin u. B. 10. Ich suche Stelle als Verkäuferin u. B. 10. Ich suche Stelle als Kontoristin u. B. 10. Ich suche Stelle als Verkäuferin u. B. 10.

Bekanntmachung! Die von uns herausgegebenen Gutscheine über Mk. 5.— und die Gutscheine für 25 Gratis-Zigaretten, die in Verbindung mit unseren Packungs-Deckeln eingeklebt werden, haben nur dann Gültigkeit, wenn die Deckel vollständig, d. h. also ohne abgeschnittenen Rand eingeschickt werden. Das Steuer-Zeichen muss auf dem Packungsdraht noch sichtbar sein. Leipzig W 33, am 1. Oktober 1928. m.898 Zigarettenfabrik Florida.

Schauspielung Ab morgen Dienstag In Erstaufführung für Halle Eheskandal im Hause Fromout jun. und Rister sen. Regie A. W. Sandberg Hauptrollen: Lucy Doraine 8 Akte, Karina Bell, Helene von Bolvary u. a.

Verkaufsstellen: Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10. Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10.

Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen Halle a. S., Martinsberg 10. Filialen in Magdeburg und Nordhausen. Bankanstalt des öffentlichen Rechts. Annahme öffentlicher Depots zur Verwahrung und Verrentung. Annahme von Geldern zur Verzinsung mit und ohne Kündigung. An- und Verkauf von Wertpapieren. Conto-Corrent- und Scheckverkehr. Creditgewährung.

Nach dem bekannten Roman von Alphonse Daudet Regie A. W. Sandberg Hauptrollen: Lucy Doraine 8 Akte, Karina Bell, Helene von Bolvary u. a. Das packende Pariser Sittengemälde zeigt den Mann als willens- und energiegeladen Spielzeug in der Hand einer schönen raffinierten Frau.

Verkaufsstellen: Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10. Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10.

Amliche Hinterlassenschaft: Amliche Hinterlassenschaft, Leipzig, Markt 10. Amliche Hinterlassenschaft, Leipzig, Markt 10.

Freiwillige: Freiwillige, Leipzig, Markt 10. Freiwillige, Leipzig, Markt 10.

Verkaufsstellen: Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10. Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10.

Möblierung: Möblierung, Leipzig, Markt 10. Möblierung, Leipzig, Markt 10.

Deutscher Unterricht: Deutscher Unterricht, Leipzig, Markt 10. Deutscher Unterricht, Leipzig, Markt 10.

Verkaufsstellen: Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10. Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10.

Verkaufsstellen: Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10. Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen, Leipzig, Markt 10.

Deutscher Unterricht: Deutscher Unterricht, Leipzig, Markt 10. Deutscher Unterricht, Leipzig, Markt 10.

Eine neue Hebel-Ausgabe

Von den Dichtern der nachklassischen Zeit wird Hebel (neben Goethe) wohl am häufigsten bis in die Gegenwart hinein gelesen...

Obwohl Goethe stets der Textausgabe hat, ist es doch ein großer Verdienst der Hebel-Ausgabe...

Der Verlag hat schließlich ein Hebelbuch erdacht, in dem jedes Band aus zwei Bänden in zwei verschiedenen Auflagen besteht...

Hundert Jahre Reclam / Zum 1. Oktober 1928

Eine Rationalität in dem eigentlichen großen Sinne des Wortes, d. h. als ein in der Wertung des Besten eines Volkes...

Es kann kein Zweifel sein, daß diese wichtige und außerordentlich volkreicherische Mission in erster Linie den Herren Billigen Bedenken mit verbunden ist...

wert in Bewegung gesetzt werden. Die verbaltend, daß die großen dialektischen Schwereigkeiten aller Geschichte begriffen sind...

breitung von Volksbildung und vollständiger Wissenschaft, eine, die sich nicht nehmen ließ, durch die Verbreitung literarischer Kenntnisse...

Wenn der große Augenblick kam für Anton Springer, dann erst mit dem 1. Oktober 1857, wo die vertriebenen Brüderlinge der Kaiserliche Hofbibliothek, Goethe und Schiller 'frei' wurden...

Die elementare Macht der See ließ immer allen Menschen wissen. Wir lernen eigenartige Menschen kennen, denen der Dünkel irgendwo in der Welt begegnet sein mag...

des 19. Jahrhunderts; ferner daß um den Sohn des Goethe... (Text continues)

Das Buch über Goethe bei der Deutschen Literaturgeschichte. Unter Mitwirkung hervorragender Sachverständiger...

Reisewerke. Von Hans W. Goethe. Goethe und Wittenberg. Von Hans W. Goethe...

Die elementare Macht der See ließ immer allen Menschen wissen. Wir lernen eigenartige Menschen kennen...

Handbuch der Musikwissenschaft

Das Handbuch der Musikwissenschaft, in Einzelaufstellungen mit präzis eingehaltenen Maßstab erzielend, ist nun in seine dritte Auflage eingetreten...

Diese drei Hauptmomente neben einer Fülle anderer Ideen zeigen die hervorragende Wert der Methode und Methodenansätze...

Neuerscheinungen

Sein. Roman von Alfred Schwaner. Berlin 1928. Der Roman von Alfred Schwaner...

Die drei Hauptmomente neben einer Fülle anderer Ideen zeigen die hervorragende Wert der Methode...

Theater und Literatur

Rezeptgeber von Karl Theodor Hill. Verlag von Deutscher W. u. B. Berlin 1928. Dieses Buch ist eine Monographie im engeren Sinne...

Die drei Hauptmomente neben einer Fülle anderer Ideen zeigen die hervorragende Wert der Methode...

Verschiedenes

Die Grabreden des Johann. Das Problem der Verdinglichung. Von Dr. Georg Schwaner...

Die drei Hauptmomente neben einer Fülle anderer Ideen zeigen die hervorragende Wert der Methode...

Albert Neubert, Buchhandlung, Halle a. S., Poststraße 2

Zwei Reinigungskräfte wirken in ihr: das Waschvermögen einer reinen, milden Kernseife und die starke Lösungskraft des Benzins.

Benzt-Überseife 50 Pf. Benzt-Haushaltseife 45 Pf. GENERAL-VERTRER: WERNER TRÉPPER, HALLE a. d. SAALE, DESSAUER STRASSE 5, Telefon 26655.

Mitteldeutschland.

Das Wildererdrama in der Zörbiger Kuhne.

Großfeuer in einer Fabrik.

Sämtliche Holzvorrate vernichtet. — Abermals Großfeuer bei Wühlhausen.

Die Kunde, im Freizeigebiet gegen 5 Uhr erblich plötzl. Generalalarm. Mit überaus großer Schnelligkeit löste die 3. Alarmstufe im Waldhof in hellen Flammen. Die schnell herbeigelaufene Feuerwehr sowie die Wehren der Nachbarkolonie konnten mit großer Mühe den Brand nur auf seinen Ursprung beschränken, weil das Feuer in den umherliegenden Holzmagazinen, einem großen Lager fertiger Häuser sowie den älteren Holzstapeln einen überaus großen Schaden anrichtete. Die Holzmagazine und die Holzstapel waren durch die Flammen vernichtet. Die Ursache des Brandes ist gemäht noch unbekannt.

Wühlhausen. Im benachbarten Ammerndorf am Freitagabend kurz nach zehn Uhr in der Scheune des Landwirts Alfred Vogler ein Schadenfeuer ausbrach. Der Brand wurde erst spät bemerkt, so daß von der Scheune nichts mehr gerettet werden konnte. Nicht einmal ein Abend vom Felde gebracht werden war, konnte in Sicherheit gebracht werden. Die Ursache, welche den Brand herbeiführte, ist noch unbekannt. Die Scheune des Landwirts Heinrich Bode ist ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen.

Explosion eines Waffentreffers.

Der Hersteller von Gensetten getroffen und schwer verletzt.

Bad Kösen. Im künstlichen Rundbau wurde der 30jährige Wermater, Genesetter des Wermater-Kaufhaus aufgehoben. Genesetter hatte sich abends gegen 7 Uhr zur Explosion in der Wermater-Kaufhaus begeben, um das Arbeiten eines dort aufgestellten Waffentreffers zu untersuchen. Die Waffentrefe explodierte. Der Genesetter wurde in die Wermater-Kaufhaus geschleudert und schwer verletzt. Der Verunglückte wurde sofort nach Bad Kösen in ärztliche Behandlung gebracht.

Beendorf b. Delitzsch. Das Kaskantio (Licht) auf der Witterfelder Gläuferei in der Nähe der Wasserfälle führte ein auf der Fahrt nach Leipzig befindliches Kaskantio mit Angewandtem, so daß der Verkehr für längere Zeit gehindert war. Nach mühseliger Arbeit gelang es, das Kaskantio wieder fahrbereit zu machen.

Hauptträger Schubert aus Rabegast vor dem halleischen Schwurgericht. — Wegen Totschlags angeklagt. — Die Mitäterer Köben und Schubert (schon). — Widerpreschende Auslagen. — Er will zur Wildbiedererei verurteilt werden sein.

Er erklärte dazu, daß seine jetzige Schilderung den Tatsachen entspricht. Die Wildbiedererei, die er wiederholt zum Wildern ansetzte, habe er — Schubert — habe sich erst dann getraut, bei jenem Vorfall aber doch einmalm mitzugehen.

In jenem Sonntag seien sie beide fest gegen 1/2 Uhr wieder auf die Wildbiedererei gegangen. Stübter mit seiner Wirtin, er selbst mit Wirtin und 9 Patronen, deren Wirtin Stübter veranlaßt habe.

Bergmann Stübter sagt aus: Zu dem wurde der Junge Bergmann Stübter vernommen, der an der damaligen Wildererlei teilgenommen hat. Seine jetzige Darstellung ist die nämliche, die er vor dem Schöffengericht abgegeben hat, als er als Angeklagter in der Anklagebank saß. Er erklärte dabei, wie Schubert den Zusammenstoß schildert, habe, als er und Schierpe an demselben Tage mit Schubert zusammengetroffen seien. Er habe sich dabei, wie Richter ihn verurteilt habe, wie in Rabegast geraten seien und wie er dann zwei Schüsse auf Richter abgegeben habe. Der Junge wies nicht gegen den Vorwurf, daß er zu der Wildererlei den Rast gegeben habe, im Gegenteil, er habe Schubert wiederholt gemerkt, die Wirtin mitzunehmen. Schubert habe sie schon geladen mitgenommen, nicht erst unterwegs geladen, wie dieser jetzt behauptet.

Die 30jährige Buntke Wildererin, die schon am 11. September 1928 das halleische Schöffengericht beschuldigt und zur Verurteilung des Mannes Karl Sch. aus Rabegast, des Bergmann Hermann St. aus Rabegast und des Reichswehrsoldaten H. vom Jägerregiment Nr. 12 in Dessau geführt hat, wird heute vor dem Schwurgericht in Halle seinen Abschluß finden. Der Haupttäter, der Bergmann in Halle, wurde durch den Bergmann Hermann St. aus Rabegast, hat sich vor dem Schwurgericht zu verantworten. Schubert hat, wie schon erwähnt ausführlich berichtet, am 30. Oktober 1927 den Feldhüter Richter und den Studenten Giesecke, Sohn des Jägerregimentsdirektors Giesecke, durch Raubschüsse schwer verletzt. Richter ist bald danach in der chirurgischen Klinik in Halle seinen Verletzungen erlegen. Giesecke ist zwar mit dem Leben davonkommen, ob aber eine vollständige Genesung eintreten wird, ist noch als zweifelhaft.

Die Anklage gegen Schubert lautet nicht, wie man allgemein annahm, auf Mord, sondern nur auf Totschlag. Die Anklage lautet sich auf die schon im vorigen Wildererprozess vom 11. September vorgetragene Tatsache, daß Schubert am 30. September desselben Sonntag nicht etwa ein Gewehr zur Wildbiedererei mitgenommen hat, mit dem er hätte töten und tödlich schlagen können, sondern eine Pistole, mit der er, wie er vorher ausgesprochen haben soll, eben, der ihn und seinen Genossen in der Wildererlei, über den Hofen vernichten würde.

Die gerichtliche Voruntersuchung scheint aber doch zu dem Ergebnis geführt zu haben, daß Schubert das Gewehr nicht mit sich genommen hat, sondern es auf Totschlag erboten wurde.

In jenem Prozeß am 11. September wurde er als ein gewalttätiger Mörder bezeichnet. Die diese Behauptung aufweist, darüber steht die heutige Schwurgerichtsverhandlung Wirters ersehen. Wie es zu der Mordtat gekommen ist, konnte im vorigen Prozeß nicht erörtert werden, denn die damaligen drei Angeklagten haben nichts davon gesagt.

Als ihnen plötzlich das „Galt. Hände hoch!“ des Feldhüters Richter ins Ohr klang, haben sie sich eiligst aus dem Stabe gemacht. Nur Schubert blieb in dem sogenannten „Raubbüsch“ zurück, der dann den Zusammenstoß mit dem Feldhüter und dem Studenten Giesecke hatte.

Richter ist tot, aber vor seinem Tode hat er noch Aufschluß darüber geben können, nach dem Urteil gegeben ist. Immerhin wird die Auslage des am Abend getöteten Studenten Giesecke in erster Linie für den Ausgang des Prozesses von Bedeutung sein. Es sei jedoch schon darauf hingewiesen, daß die Schüsse des Schützen nicht aus dem Hinterhalt abgegeben zu sein scheinen, denn die ersten Wunden trafen von einem Abstand, auch von einem Miß, den der Feldhüter dem Angreifer Schubert in die Wale verurteilt hat.

Die Schwurgerichts-Verhandlung. Den Vorsitz in der Gerichtsverhandlung führt Landgerichtsdirektor Dr. v. Raab, die Anklage vertritt Staatsanwaltschaftsrat Dr. v. Hohenburg; dem Angeklagten steht Rechtsanwalt Dr. v. Hermann als Verteidiger zur Seite. Neben ihm sind drei Sachverständige und neun Zeugen.

Der Angeklagte Schubert ist ein kleiner unterfertiger Mann mit vollem, blühendem Gesicht, 43 Jahre alt, verheiratet und Vater von sechs Kindern im Alter von 2 bis 4 Jahren. Seine Monatsrente beträgt 30 RM.

Ueber den Vorfall vom 30. Oktober v. J. gab er eine Schilderung, wobei er alle Schuld an der Wildererlei auf den Bergmann Stübter ließ. Vom Vorliegenden und Staatsanwalt wurde er aber wiederholt in der Schilderung unterbrochen und darauf hingewiesen, daß er in der Voruntersuchung ganz andere Darstellungen gemacht habe.

Ueber ektausend Ostbesirke aufgelöst.

800 fiskalische Ostbesirke aufgelöst. — Das Gemeindefinanzwesen erleichtert.

Die umfangreiche Arbeit der durch Gesetz angeordneten Auflösung der Ostbesirke in Preußen ist von dem preussischen Ministerium des Innern beendet worden.

Von der Weisenfelder Finanznot. 58 000 RM. Steuern wegen Umlagebarkeit abgeschrieben. — Fahrmaschinenbesitzer.

Die Sangerhäuser Steuerzufolge genehmigt. Zustimmung durch den Reichsausschuß.

Sangerhausen. Der Bezirksauschuß in Verlegung hat die Steuerzufolge der Stadtverordnetenversammlung zur Deckung der Neubehträge im Haushaltsjahr 1928 beschlossenen kommunalverwaltenden genehmigt. Die betragten 380 Prozent zur Grundbesitzersteuer bei bebauten Grundstücken, 280 Prozent zur Grundbesitzersteuer bei unbebauten Grundstücken, 785 Prozent zur Grundbesitzersteuer nach dem Ertrag und 1000 Prozent zur Grundbesitzersteuer nach dem Kapital.

Uzum im Raumburger Stadtparlament.

Protest gegen die Berufsbeitragssatzung. — Die Stadtverordneten räumen den Saal.

Raumburg (Saale). Um die Frage der Bewilligung der Berufsbeitragssatzung erob sich in der letzten Stadtverordnetenversammlung ein heftiger Protest des Bürgervereinsvorsitzenden, der die Deckung der Beiträge aus dem Vermögensbeitragsstellen des Jahres 1927 durchsetzen wollte. Man verurteilte den Oberbürgermeister Dietrich, der über die sachliche und ruhige Erörterung nur gelegentlich Worte abgab, niederknien und die Mitglieder des Bürgervereins zum Kampf aufzulockern. Die Mitglieder des Saalbesitzers Dr. E. D., die sich gegen die Zustimmung und des Bürgervereins aufstellten. Bei tumultuösem Zustand kammer Beschlüsse nicht zustande. Die Sitzung wurde der Antrag abgelehnt, es auch nur ein Bruchteil der Tagesordnung erledigt war. Bereits vor Schluss der Sitzung verließen ein Teil der Stadtverordneten den Sitzungssaal und ein anderer Teil mehrerer Verbandsmitglieder den Saal, so daß zuletzt tatsächlich Beschlüsse nicht zustande.

Die Gieslebener Lutherische bleibt.

Eine 200jährige Tradition geteilt. Giesleben. Die Beratungen bezüglich eventueller Auflösung der Lutherischen haben zu dem Ergebnis geführt, daß diese mehr als 200 Jahre alter bestehende Kirche zunächst in ihrem alten Zustande bestehen bleibt.

Hetzfelder Eingewandlungsfragen.

Bürgeramt und Wolmeck vor der Eingewandlung. Hetzfeld. Der Kreisauschuß hat in seiner letzten Sitzung, nachdem er nach der Eingewandlung von Bürgeramt und Wolmeck am 1. Oktober 1928 genehmigt. Das Dorf wird mit allem Ansehen auch nach Hetzfeld eingewandelt werden.

Freiwilliger Tod des Vaters.

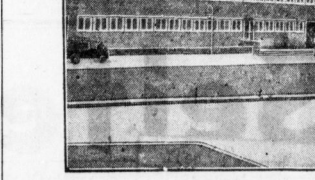
Die Tochter in den Tod gezwungen? — Freiwilliger Tod des Vaters. Das Testament soll Aufschluß geben.

Roslan. In den Morgenstunden drang aus der Wohnung des Elternhauses ein heftiges Geräusch. Die Mitbewohner des Gebäudes benachrichtigten sofort die Polizei. Die Leute des Hauses versuchten, das Schloß der Tür von innen zu schließen und die Fenster verurteilt hatte.

Am Freitagabend wurde die Tochter des Vaters freiwillig in den Tod gezwungen. Die Tochter des Vaters wurde freiwillig in den Tod gezwungen. Die Tochter des Vaters wurde freiwillig in den Tod gezwungen.

Der Vater des Vaters wurde freiwillig in den Tod gezwungen. Der Vater des Vaters wurde freiwillig in den Tod gezwungen. Der Vater des Vaters wurde freiwillig in den Tod gezwungen.

Berlin baut ein Flughafenhotel.



Das Flughafenhotel in Berlin-Tempelhof. Es besteht zunächst nur aus einem Erweiterungsbau der Hauptabfertigungshalle und soll der Bequemlichkeit derjenigen Fluggäste dienen, die morgens besonders zeitig abfliegen oder abends zu später Stunde ankommen.

Vater und Tochter durch Gas getötet.

Die Tochter in den Tod gezwungen? — Freiwilliger Tod des Vaters. Das Testament soll Aufschluß geben.

Roslan. In den Morgenstunden drang aus der Wohnung des Elternhauses ein heftiges Geräusch. Die Mitbewohner des Gebäudes benachrichtigten sofort die Polizei. Die Leute des Hauses versuchten, das Schloß der Tür von innen zu schließen und die Fenster verurteilt hatte.

Flammen einer Bierzylinderigen.

Dem Herdfeuer zu nahe gekommen. — Tot aufgefunden. Ein Feuer in der Küche, das man anfangs, und das nur wenige Stunden vorher angezündet zu sein scheint, führte über die Tat Aufschluß geben.

Raubmord bei Radefeld?

Ein Gasthofbesitzer erschossen aufgehoben. — Mit einem Jagdgewehr getötet. Radefeld (Kreis Delitzsch). Der Gastwirt Otto Winter aus Radefeld im Kreis Delitzsch wurde gestern früh auf der Straße zwischen Pöhlitz und Radefeld erschossen aufgehoben. Der Mord muß Sonntagabend zwischen 8 und 10 Uhr erfolgt sein. Offenbar handelt es sich um Raubmord.

Delitzsch ohne Licht. Der Grundbau war in Ordnung. Delitzsch. Am Freitagabend war die Stadt Delitzsch in Dunkel gehüllt, da die öffentlichen Gaslampen infolge des geringen Gasdrucks nur noch in geringem Maße leuchteten. Die durchgeführten Reparaturen an den Gasleitungen sind nunmehr abgeschlossen. In der Stadt Delitzsch sind nunmehr alle Gaslampen wieder in Betrieb.

Wringmaschinen. Mit 5148 Garanten in der Gruppe der Wringmaschinen. Gummi-Biederer.

Kreuzwege der Liebe

Originalroman von Betty Schreier-Gensfert.
(Habr. verh.) (Fortsetzung)

„Vor vierzehn Tagen ist das Kind nicht totgeboren. Es liegt schwer erkrankt in meinem Hotelzimmer und der Arzt befürchtet eine Pneumonieentzündung, wenn das Kind in seinem jetzigen Zustand nicht bei mir bleiben dürfte. An eine Heilung nach Heftigung ist also in den nächsten Tagen gar nicht zu denken.“

„Sie ungeschickt...“ Fleure reißt ihren Gatten ratlos an. „Was machen wir jetzt?“

„Madame...“ Fleure ist ganz überrollt von dem weichen, liebenden Ton in Julie Reitbergs Stimme. „Überlassen Sie mir das Kind. Nicht nur für jetzt — für lange Zeit... für immer! Ich will es bürden und pflegen, es soll mir ein heiliges Vermächtnis sein...“

Fleure ist nachdenklich geworden. Nun, der Vorschlag wäre immerhin zu überlegen. Für die nächsten Jahre wäre Euzette geboren. Und später... Fleure erinnerte. Sie hat ein Brauen vor dem „Häutchen“. In acht Jahren hat sie die Vierzig abergibt. Ihre Gatte ist fünf Jahre jünger wie sie. Er lacht darüber — heute! Findet sie seltsam, wie ein blühendes Mädel. Ja... heute...!

„Weden Sie, Fräulein Reitberg“, sagt Fleure langsam. „Wenn mit auf meinen Knieen etwa“

„sindhen sollte! Im Marienforter hätte Euzette eine Heimat auf Lebenszeit. Ihnen aber könnte ich unmöglich zumuten...“

„Warum nicht? Ich will Euzette halten, wie mein liebliches Kind!“

„Sie wissen nicht, was für eine Verantwortung Sie übernehmen. Dieses schönes Tages werden Sie Ihre Versprechen. Und dann? Was wird aus Euzette, wenn ich vielleicht nicht mehr am Leben bin? Versuchen Sie meine Befürchtungen, ich bin so voller Sorgen um die Zukunft meines Kindes. Wäre es nicht, was ich dasjenige ja nicht. Der Arzt erklärt große Risiken für gefährlich, da Euzettes Gesundheit noch immer sehr kurz ist. Ich glaube daher doch... und Sie werden meine Gründe verstehen... das das Marienforter...“

„Rein, das glaube ich ganz entschieden nicht“, erklärte Julie Reitberg energisch. „Ich sage Ihnen noch einmal — Euzette wird bei mir eine Heimat finden auf Lebenszeit. Sollte ich einmal drei Jahre lang kein Lebenszeichen von Ihnen erhalten, so würde ich annehmen, Sie seien gestorben und daraufhin das Kind auf meinen gelieblichen Namen adoptieren. Sind Sie so zufrieden?“

„Ja. Darauf könnte ich eingehen“, erwidert Fleure noch feindeligem Hören. „Und was die finanzielle Frage anbetrifft...“

„Julie Reitberg machte eine abwehrende Handbewegung.“

„Bitte kein Wort darüber“, ruft sie eifrig. „Ich habe genug zum Leben und Euzette hat ja das Vermögen ihres verstorbenen Vaters. Von Ihrem Gelde würde ich nicht. Das Euzette einmal meine Erbin ist, verheißt sich von selbst.“

„Ganz wie Sie wünschen, Fräulein Reitberg“, erwidert diese kühl. „Ich werde also unverzüglich Wegsag geben, das Euzettes Garberode gepat“

und in Ihr Hotel geschickt wird. Dann darf ich kommen, um mich von der Kleinen zu verabschieden.“

„Können Sie wollen...“ — Nun mit ihr aber gehen. Das Kind könnte erwasen und ängstlich werden in der fremden Umgebung. Adieu Madame...“

„Julie Reitberg neigt tief den Kopf und geht an der Schwelgerin vorbei der Türe zu. Der junge Mann begleitet sie respektvoll und diesem gibt sie, einem reinigen Impulse gehorchend, warm und fest die Hand...“

„Fleure bengt sich über ihr krankes Kind und küßt es auf die Stirn.“

„Wie, ich wohl, Euzette. Sei deiner Tante gebührend und denke anwollen an deine Tante, die du lange, lange nicht mehr siehst.“

„Ich darf bei Lu-Tantchen bleiben — immer?“ fragt Euzette fast atemlos. Sie getraut sich noch gar nicht, an dieses Glück zu glauben.

„Vorläufig wenigstens“, erwidert die schöne Frau, in der plötzl. ein unerwartliches Gefühl aufsteigt. „Was ist für nun? Hat sie ja tief in ihrem Herzen auf Wiederland bei der Kleinen gewartet geblieben? Unfinn — Fleure ärgert sich über sich selbst. Sie kann doch froh sein, daß sich Euzette so langsam in die Trennung von ihr ergibt. Nur — flüstem — Seandit dem Kinde nicht vielmehr das helle Glück aus den Augen? Glück darüber, daß an die Stelle der schönen, gelesenen Mutter diese bage, helle Frau mit dem garten Männergesicht tritt... Jäger hat gegen diese Frau steigt auf in ihr. Noch immer hat sie, ihr Wort zurückzunehmen...“

„Fleure“ erlingt da die Stimme ihres Mannes. Er steht unter der halboffenen Tür des Zimmers und traut sich nicht herein, aus Besorgnis, das frange Kind durch sein unermutetes Erscheinen aufzuerwecken. Fleure glaubt, seine Trauer an seiner

Stimme zu hören. Trauer darüber, daß sie... die Mutter...“

„Niemand ahnt etwas von dem Kampf, der sich in dieser Minute abspielt in ihrer Seele. Fleure sähst — dies ist die Scheidende zwischen ihr und Euzette, nicht nur für jetzt, sondern für — ewig. Ein Würgen sitzt in ihrer Kehle. In ihrem Weibe sieht sie, wie sie sich über ihr Kind wief, es küßt, freudlich um Vergebung bittet für jede Bekand, in der sie verläumet, ihm Mutter zu sein... In Wahrheit aber heißt sie ungerührt da, denn aber dem Strahl, der sich leuchtend Bahn brechen will in ihrem Herzen, steht erell... grauam... flammend ein hartes Wort: — Später...“

„Ich komme sofort“, ruft sie ihrem Gatten zu und da schließt sich die Türe wieder. Keine Sentimentalitäten jetzt. Ihr Weg liegt klar vor ihr.“

„Werde ein draues Mädchen, Euzette. Berne selbstig und...“, nun klingt noch mühsam verhaltenes Schließen durch ihre Stimme, ... und vergeb in deinem Überete deine Mutter nicht...“

„Euzette nicht. Strahlend, selbst.“

„Gute Nacht, Mama. Viel Glück auf die Welt!“

Die tiefe Kinderstimme kreist nun flüchtig das Antlitz der Mutter und wendet sich der Tante zu, welche am Fußende des Bettes steht.

„Erzählst du mir die Geschichte noch fertig vom Kumpelstischen, wenn wir wieder allein sind, Lu-Tantchen?“

Fleure rafft sich auf. Auf was wartet sie noch?

Neubesteller erhalten die bereits erschienenen Fortsetzungen des Romans *umsonst nachgeliefert*. Bestellungen nehmen unsere Geschäfte- und Filialstellen sowie die Ansträger entgegen.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt
Filiale Halle
Universitätsring 6

Hauptnastalt Leipzig
Gegründet 1856

Kapital und Reserven RM. 51.000.000.—

Ausführung sämtlicher bankmäßigen Geschäfte

Spesenfreie Abgabe 8% Goldpandbriefe von Hypothekenbanken und Landschaften

Annahme von Spargeldern

Ankauf und Beschaffung von Hypotheken

Hypotheken- und Geld-Markt

Aufgewertete erste Hypothek
17.000 Gold-Mark
Mittig an Verkauf, 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Edelgrundstück
m. 3 Bädern und freies Wohngebäude
Preis nach Vereinbarung. Off. unter Nr. 2489 a. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k. l. m. n. o. p. q. r. s. t. u. v. w. x. y. z. aa. ab. ac. ad. ae. af. ag. ah. ai. aj. ak. al. am. an. ao. ap. aq. ar. as. at. au. av. aw. ax. ay. az. ba. bb. bc. bd. be. bf. bg. bh. bi. bj. bk. bl. bm. bn. bo. bp. bq. br. bs. bt. bu. bv. bw. bx. by. bz. ca. cb. cc. cd. ce. cf. cg. ch. ci. cj. ck. cl. cm. cn. co. cp. cq. cr. cs. ct. cu. cv. cw. cx. cy. cz. da. db. dc. dd. de. df. dg. dh. di. dj. dk. dl. dm. dn. do. dp. dq. dr. ds. dt. du. dv. dw. dx. dy. dz. ea. eb. ec. ed. ee. ef. eg. eh. ei. ej. ek. el. em. en. eo. ep. eq. er. es. et. eu. ev. ew. ex. ey. ez. fa. fb. fc. fd. fe. ff. fg. fh. fi. fj. fk. fl. fm. fn. fo. fp. fq. fr. fs. ft. fu. fv. fw. fx. fy. fz. ga. gb. gc. gd. ge. gf. gg. gh. gi. gj. gk. gl. gm. gn. go. gp. gq. gr. gs. gt. gu. gv. gw. gx. gy. gz. ha. hb. hc. hd. he. hf. hg. hh. hi. hj. hk. hl. hm. hn. ho. hp. hq. hr. hs. ht. hu. hv. hw. hx. hy. hz. ia. ib. ic. id. ie. if. ig. ih. ii. ij. ik. il. im. in. io. ip. iq. ir. is. it. iu. iv. iw. ix. iy. iz. ja. jb. jc. jd. je. jf. jg. jh. ji. jj. jk. jl. jm. jn. jo. jp. jq. jr. js. jt. ju. jv. jw. jx. jy. jz. ka. kb. kc. kd. ke. kf. kg. kh. ki. kj. kl. km. kn. ko. kp. kq. kr. ks. kt. ku. kv. kw. kx. ky. kz. la. lb. lc. ld. le. lf. lg. lh. li. lj. lk. ll. lm. ln. lo. lp. lq. lr. ls. lt. lu. lv. lw. lx. ly. lz. ma. mb. mc. md. me. mf. mg. mh. mi. mj. mk. ml. mm. mn. mo. mp. mq. mr. ms. mt. mu. mv. mw. mx. my. mz. na. nb. nc. nd. ne. nf. ng. nh. ni. nj. nk. nl. nm. nn. no. np. nq. nr. ns. nt. nu. nv. nw. nx. ny. nz. oa. ob. oc. od. oe. of. og. oh. oi. oj. ok. ol. om. on. oo. op. oq. or. os. ot. ou. ov. ow. ox. oy. oz. pa. pb. pc. pd. pe. pf. pg. ph. pi. pj. pk. pl. pm. pn. po. pp. pq. pr. ps. pt. pu. pv. pw. px. py. pz. qa. qb. qc. qd. qe. qf. qg. qh. qi. qj. qk. ql. qm. qn. qo. qp. qq. qr. qs. qt. qu. qv. qw. qx. qy. qz. ra. rb. rc. rd. re. rf. rg. rh. ri. rj. rk. rl. rm. rn. ro. rp. rq. rr. rs. rt. ru. rv. rw. rx. ry. rz. sa. sb. sc. sd. se. sf. sg. sh. si. sj. sk. sl. sm. sn. so. sp. sq. sr. ss. st. su. sv. sw. sx. sy. sz. ta. tb. tc. td. te. tf. tg. th. ti. tj. tk. tl. tm. tn. to. tp. tq. tr. ts. tt. tu. tv. tw. tx. ty. tz. ua. ub. uc. ud. ue. uf. ug. uh. ui. uj. uk. ul. um. un. uo. up. uq. ur. us. ut. uu. uv. uw. ux. uy. uz. va. vb. vc. vd. ve. vf. vg. vh. vi. vj. vk. vl. vm. vn. vo. vp. vq. vr. vs. vt. vu. vv. vw. vx. vy. vz. wa. wb. wc. wd. we. wf. wg. wh. wi. wj. wk. wl. wm. wn. wo. wp. wq. wr. ws. wt. wu. wv. ww. wx. wy. wz. xa. xb. xc. xd. xe. xf. xg. xh. xi. xj. xk. xl. xm. xn. xo. xp. xq. xr. xs. xt. xu. xv. xw. xx. xy. xz. ya. yb. yc. yd. ye. yf. yg. yh. yi. yj. yk. yl. ym. yn. yo. yp. yq. yr. ys. yt. yu. yv. yw. yx. yy. yz. za. zb. zc. zd. ze. zf. zg. zh. zi. zj. zk. zl. zm. zn. zo. zp. zq. zr. zs. zt. zu. zv. zw. zx. zy. zz.

GRÜSSE DEN NEUEN PLYMOUTH

EINE SCHÖPFUNG CHRYSLERS

SEIN MOTOR: Auf schwellendem Gummi gelagert. 'Silberdom'-Hochleistungs-Motor (höhere Leistung durch Wirbelstrom-Zuführung des Gasgemisches. Größere Geschwindigkeit durch bessere Ausnutzung des Brennstoffes). Impulsdämpfer.

SEINE GESCHWINDIGKEIT: Echtes Chrysler-Tempo, weich und geräuschlos, 95 Kilometer pro Stunde und mehr, ohne jede Anstrengung.

SEINE BREMSEN: Neue hydraulische Chrysler-Innenbacken-Vierradbremse, selbstausgleichend, reagiert auf leisesten Druck.

SEINE GRÖSSE U. SCHÖNHIT: Alle vier Modelle verkörpern echte Chrysler-Schönheit; lange, niedrige Karosserien; Kühler mit schlankem Profil, verchromt — nicht rostend.

Besichtigen Sie den Plymouth beim Händler, verabreden Sie Probefahrt.

Drei berühmte Sechszylinder-Modelle — Chrysler Imperial '80', Chrysler '72', Chrysler '62' Der Vierzylinder-Plymouth — auch von Chrysler gebaut! Chrysler-Wagen jeder Art und Preisklasse.

Hauptverkaufsstelle: Dr. F. Weisbach, Leipzig, Augustusplatz 7, Verkaufsstelle für Halle: Cord von Einem, Preußenring 4.

CHRYSLER COMPANY M. B. H. BERLIN-JOHANNISTHAL - FLUGPLATZSTRASSE

Fahrzeuge

930 Presto
off. 6 Zylinder, verkauft preiswert!
Franz Dietrich, Wechselburgstr. 108
Telephon 24076.

Klein-Auto
3 Zylinder, 400 cm³, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000.

2.00 RM. Manilla-Rohrstock
Emil Marx
Obers. Leipzigstr. 46

Möbel

vom Keller bis unters Dach
kauft man man gut und billig bei

Alfred Andag
nur Preußenring 9 und 10
am Kaiser-Denkmal in der Katho.-Passage

Während des Umbaus bedeutend herabgesetzte Preise!

Wird sie hier mehr ernten, als sie gesät hat? Einen langen Weg noch wirkt sie auf das Kind.

zweiter Teil.

Ende!

Direktor Rangbein, Oberlehrer am Mädchen-Gymnasium zu Notzenburg, hielt das zum drittenmal geleerte Weinglas auf den ovalen Esstisch, lächelte sich mit dem letzten Reden über den Esstisch, wie eine Willkürengel glänzenden Edelsteins und meckerte mit einem ährlichen Blick auf die häßliche Weinflasche, die in einem Hübler vor ihm stand.

„Nun aber endlich zur Sache, Fräulein Marbach. Sont glauben Sie an Ende noch, das Sie die Ursache meines Befehles bei Ihnen. Also fahr und gut - Ihre Abophtodter Entzume ...“

„Noch ein Gläschen gefällig, Herr Direktor?“

Der Herr Direktor schaute diese Frage nicht an. Er sah Fräulein Marbach vor sich und dachte nach. Fräulein Marbach war bei ihm ein wenig nachlässig gerumelt. Er sah ein altes Delgenälde.

„Epilog - ?“ murmelte er zweifelnd. Dann fährt er ganz erschrocken zusammen. „Aber - Fräulein Marbach! Muss denn Ihr Wein heute unbedingt alle werden? Sie wissen jedenfalls nicht, daß ich sehr schmerzhaft bin. Ich bin an ganz anderen Tagen nicht so mit einem guten Tropfen. Um nun aber zur Sache zu kommen - Ihre Entzume ...“

„Prost, Herr Direktor!“ sagte Zante zu und läßt zur Aufmerksamkeit ihr Glas an das kleine Klingeln. „Sie haben richtig geraten“, fährt sie fort und blüht auf das Bild. „Epilog.“ Und erst

einer so schwingvollen Handbewegung sein Glas, als hätte er sich moralisch dazu verpflichtet, auf das Bild des großen Meisters zu trinken. „Ja, die Alten, die konnten noch was. Ich es nicht eine Schande für unser Zeitalter, daß wir unserer Nachwelt einmal Schmierereien überlassen, gegen welche Zeichnungen von Dantentoten Kunstwerke sind. Wir treiben reitungslos einen Abgrund entgegen ...“

„Sie wollten?“ fragt Zante zu lebenswürdig. „Ich weiß es nicht mehr ...“, lispelt er mit einem trauernden Blick auf das zum viertenmal geleerte Glas. „Ich bedauere, daß ich nicht schon längst einmal einen Besuch bei Ihnen ...“

„Sie sind ja lebenswürdig, Herr Direktor“, lächelt Zante zu, „amst mit ein Komm. „Nach meine Zufuhr befehlen immer.“

Der Herr Direktor ist ein Mann. „Für den man soviel schwärmen kann ...“

„Ja?“ meint er mit einem hilflosen Lächeln. „Spricht sie denn öfters so in Worten, die Zünnne?“

„Wenn Zante von ihrem verstorbenen Direktor spricht, kommt sie stets in höchsteren Schümmen“, erklärt Zante zu, in deren Augen tausend Lobeshör für jedes Wort treiben. „Sie sprechen“, glüht er. „Ja - die Zünnne.“

„Aber“, sagt er, „ich bin nicht so ein Mensch, der sich nur wieder kommen, mit ihrem Geistes, die Witzes und Manieren. Ich will ihnen dann ein Finger ...“

„Vollkommen recht“, flüsterte Zante zu, indem sie ihm die Flasche mit sanfter Gewalt entgegen. Jetzt, wo sie die gefährliche Unterredung mit Witz und Gewalt über allerlei Klappen auf ihre Würde gelenkt hat, darf sie wohl ruhig fragen, was der Direktor eigentlich von ihr will.

„Bei Zante's außerordentlicher Begabung“, jondiert sie vorwärts weiter, „ist es mir eigentlich ein Rätsel ...“

„Ja! Ja!“ In kürzisch hervorbrechender Begeisterung für das verfallene, schwarze Gesicht, erregt er in Ermangelung der Weinflasche gleich den eisig-glühenden Schiller und läßt ihn in voller Macht auf die Tischplatte niederfallen. „Sie verstehen das Mädel eben nicht, diese verträumten, alten Mädel - sie haben keinen Sinn mehr, für Humor. Wenn mir das passiert wäre - gelacht hätte ich, gelacht - wie eben nur einer lachen kann, der die Jugend verachtet ... und selbst noch jung ist, am ...“

Zante zu unterbricht die Stille mit seinem Wort. Jetzt wird's ja wohl kommen, denkt sie. Und es kam. „Schlepp das Gör flüchtige Modellieren in der Schulpuppe mit.“

Dann beugt er sich etwas vor und flüstert gebetsmäßig. „Hören Sie auf den guten Rat eines erfahrenen Mannes. Sie sollten das Mädel ausbilden lassen, sei es im Malen oder in der Plastik. Ihnen

mann ist's gegeben - Entzume hat sich Marbach, diese dreimal eingespießte Figürle einwärts probiert getroffen. Das Mädel hat ein außerordentliches Auge für charakteristische Merkmale. Mit einem Wort - sie ist ein verkapptes Genie.“

„In Zante's Antlitz fängt es an zu zucken.“

„Ich lange an, zu verstehen. Entzume hat ihre Bedenken - modelliert?“

„Aber - wie!“ Er schließt mit beiden Händen auf den Tisch, daß sämtliche Gegenstände darauf zu hüpfen begannen. Da erntet vor dem gestirnten Fenster ein schwarzer Pfiff. Zante zu läßt ihre rettungsbedürftigen Hände sinken und blickt auf. Man hört ein Klackeln und Krachen an der Fensterrahmen, wo - Zante zu will sich nach Fenster fürchten, um mit ihrem Rücken den Ausblick zu übersehen - zu spät! Ein fragwürdiger Exemplar von Regensturm taucht auf in dem Fenster. Ein graues, fuchelartiges Gesicht frönt die Spitze dieses Schirmes. Zante zu wird einem einzigen Blick darauf und das Herz bröckelt sie fällt zu Boden vor Schreck. „Entzume!“

„Sie werden nicht, daß sie wird überflutet von einer hellen Silberströmung.“

„Hier - zu-Zantigen! Der Herrschiff von Allen. Damit du ihn endlich in Figuren kennest.“

Der Regensturm fließt ins Fenster mit elegantem Schöpfung im Zimmer und läßt sich zurück auf die große Seite des Ozeans strecken, der wie festgedonnert in einem Geisil sitzt. Die Vorberankheit des fuchelartigen Auswas ist ihm angewandt und er blüht in ein ihm außerordentlich bekanntes, feines Angeht, in dem selbst die Barze auf der flüchtigen Karroffelnacke nicht fehlt.

(Fortsetzung folgt.)

Milchseife das beste für die Wäsche.

Vertreter: Julius Reichardt, Friesenstr. 34.

weil unter Preis. Schlaf-, Speise-, Einr., Küche. Porto-Frankier-Maschine. Poko. Angebote. Max Jungblut.

Wir verschenken bis 3000 Lose kostenlos an 3000 Damen. Haus der Güte LEIPZIG GMBH. Größtes Spezialhandeln in Deutschland.

Lohnende Betätigung. Verlangt wird: Tabaklorer und gewandtes Kürtner. Geboten wird: Zuarbeiterin.

Offene Stellen. Stadtreisender. Arbeitsvermittlung. Gemerhliches u. Wirtschaftspersonal. Rockschneider. Maler-Gehilfen. Bauverfahren. Kellner.

Kaufmann. Zuarbeiterin. Tüchtig, kräftig. Mädchen.

Billige gute Pianos. Pianoforte. Hoffmann. Speisezimmer. Mod. Küche. Meisterpege. Osterpege.

Anzeigen-Versteher. Wir suchen für unsere Zeitschrift... Karosserieklempner F. Seegers & Sohn.

Kaufmännische Lehrstelle. Offene Stellen. Reisedamen. Alleinmädchen. Perfekte Weißnäherin.

Karosserieklempner F. Seegers & Sohn. Karosseriewerke. Leipzig W. 31.

Tüchtiger Hausschlächter. 2 Jüngere Gutsschmiede. Tüchtige Kontoristin. Tüchtige Friseurin.